



Die Kirchturmglöcke schlägt zwölfmal Bumm.
Das alte Jahr ist wieder 'mal um.
Die Menschen können sich in den Gassen
Vor lauter Übermut garnicht mehr fassen.
Sie singen und springen umher wie die Flöhe
Und werfen die Mützen in die Höhe.
Der Schornsteinfegergeselle Schwerzlich
Küßt Herr Conditor Krause recht herzlich
Der alte Gendarm brummt heute sogar
Ein freundliches: Prosit zum neuen Jahr.

Joachim Ringelnatz (1883 - 1934)



Beitragsbescheide werden versandt - Bitte um Beachtung bei Rückfragen

Die jährlichen Bescheide für die wiederkehrenden Straßenausbaubeiträge für alle Ortsgemeinden und die Stadt wurden versandt.

Wir bitten Sie, den Bescheid sorgfältig und komplett durchzulesen.

Sollten sich dann noch Fragen ergeben, wählen Sie unser

Beitragstelefon: 06371/592-442

Es ist für Sie von **Dienstag - Freitag** von 8.30 -12 Uhr und von 14 - 16 Uhr geschaltet.

Bitte hören sie den Ansagetext ganz ab und drücken Sie die gewünschte Nummer für Ihr Anliegen.

Sie möchten lieber ins Rathaus kommen?

Dies geht **nur mit vorheriger telefonischer Anmeldung**. Terminvergabe nur **montags**.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

*Ihre Verbandsgemeindeverwaltung
-Bauabteilung-*

Notfalldienste

■ Bereitschaftsdienst der Zahnärzte

Sprechzeiten: Sa. v. 9 – 12 Uhr, Sonn- u. Feiertag v. 11 – 12 Uhr am 07.01./ 08.01.: Dr. Laura Johannes, Zahnärztliche Praxis, Hauptstr. 74a, 66882 Hütschenhausen, Tel. 06372-2478

■ Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Kusel/Landstuhl/Kaiserslautern

Der augenärztl. Bereitschaftsdienst Kusel/Landstuhl ist mit dem Notdienst Kaiserslautern zusammengeschlossen. Zu erfragen unter Tel.: 0631/ 89290929.

■ Ärztliche Bereitschaftspraxis (ÄBP)

Ansprechpartner im Ärztlichen Bereitschaftsdienst (ÄBD) ist ab sofort der Patientenservice unter der **Telefonnummer 116117!**

Bei Bedarf kommt der „Aufsuchende Ärztliche Bereitschaftsdienst“ (AÄBD), der benfalls über die Telefonnummer 116117 koordiniert wird.

WICHTIG: Im Notfall, bei Lebensgefahr, schweren Unfällen, unerträglichen Schmerzen der Gefahr gesundheitlicher Folgeschäden ist die Notfallrettung zuständig. Der Rettungsdienst kann über die **Telefonnummer 112** angefordert werden.

Für alle anderen gesundheitlichen Probleme ist der ÄBD zuständig. Außerhalb der regulären Öffnungszeiten der Haus- und Facharztpraxen, also abends, nachts sowie an Wochenenden und Feiertagen, dient der ÄBD der Versorgung solcher Patienten, die während der Öffnungszeiten eine Haus- oder Facharztpraxis aufgesucht hätten.

■ Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst ist bei dem jeweiligen Haustierarzt zu erfragen.

■ Rettungsdienst und Krankentransport des DRK

Tel. 06371/19222

TelefonSeelsorge rund um die Uhr – anonym, kompetent

Die TelefonSeelsorge ist ein niedrigschwelliges Gesprächs-, Beratungs- und Seelsorgeangebot für alle Menschen in Lebenskrisen und belastenden Situationen. Sie ist gebührenfrei erreichbar unter den bundeseinheitlichen Rufnummern:

0800/ 1110111 und 0800/ 1110222

Oder als TelefonSeelsorge im Internet unter:

www.telefonseelsorge.de für Chat bzw. Email Beratung.

■ Seelsorge und Lebensberatung – ein christl. Beratungsdienst von Treffpunkt Seelsorge e.V. –

Terminvereinb.: 0700/ 23121139, Mo 16-19 Uhr, Mi 9-12 Uhr

■ Schwangeren- und Familienberatungsstelle

Sozialdienst katholischer Frauen Landstuhl

Kirchenstraße 53, 66849 Landstuhl, Telefon: 06371/ 2285, E-Mail: www.skf-landstuhl.de. Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00 – 12.00 Uhr, Mo-Mi 14.00 – 16.00 Uhr, Do 14.00 – 18.00 Uhr.

Beratung und Hilfe in persönlichen, rechtlichen und finanziellen Fragen vor, während und nach einer Schwangerschaft.

Schwangerenberatung im Internet: www.beratung-caritas.de

■ Schwangeren-Beratungsstelle „Donum Vitae“

Schwangerschaftskonfliktberatung –

Schwangerensozialberatung –

Sexualpädagogik und -beratung – Familien- u. Paarbetreuung

Am Feuerwehrturn 6, Landstuhl, Tel. 06371/6196910

Öffnungszeiten:

Mo/Di/Fr 8-12 u. 14-16 Uhr, Mi/Do 9-12 u. 15.30-18.30 Uhr

■ Drogen-Info-Telefon

des Pfalzkrankums für Psychiatrie und Neurologie:

Legale Drogen (Alkohol, Medikamente usw.) (06349) 900 2555

Illegale Drogen (Haschisch, Heroin usw.) (06349) 900 2525

Mo, Mi, Fr, 14.30-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

■ Hotline „Ess-Störungen“

des Pflanzinstituts - Klinik für Kinder- und Jugendpsychiatrie,

Psychosomatik und Psychotherapie: (06349) 900 3333

Mo bis Do, 15-16 Uhr oder über Anrufbeantworter

■ Selbsthilfegruppe „Anonyme Alkoholiker“

Erreichbar unter: 0177 - 3053 160

E-Mail: erste-hilfekontakt@anonyme-alkoholiker.de

■ Krisentelefon für Kinder und Jugendliche

Hilfe rund um die Uhr – SOS Familienhilfzentrum Kaiserslautern

Telefon: 0631-316440

■ Deutscher Kinderschutzbund

Orts- u. Kreisverband Kaiserslautern-Kusel e.V.

Moltkestr. 8, 67655 Kaiserslautern, Tel. (0631) 240 44 - Fax 260 64

■ Kontakt- u. Beratungsstelle „Querbeet“

Landstuhler Str. 8A, Ramstein (Mehrgenerationenhaus)

Telefon: 063 71/5980838, Fax: 06371/5980836

E-Mail: querbeet@kaiserslautern-kreis.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr von 9 – 12 Uhr

Das aus verschiedenen Tätigkeitsfeldern bestehende Beraterteam bietet eine kostenlose und vertrauliche Beratung an. Weitere Informationen unter: www.kops-kl.de (Stichwort: Querbeet)

■ Deutsche Multiple-Sklerose Gesellschaft

Rheinland Pfalz e.V. Selbsthilfegruppe für Betroffene u. Angehörige.

Treffen: Jeden ersten Mittwoch eines Monats 18 - 20 Uhr.

Treffpunkt erfahren Sie auf der Homepage: www.s-l-d.jimdo.com

1. Kontakt 06385-993681 oder 06371-8381408.

■ Dienstbereite Apotheken

Der Bereitschaftsdienst beginnt immer um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen. Er ist unter folgenden Rufnummern zu erfragen: (im Internet: www.lak-rlp.de), **Deutsches Festnetz: 0180-5-258825-Postleitzahl (0,14 €/Min.), Mobilfunknetz: 0180-5-258825-Postleitzahl (max. 0,42 €/Min.)**. Also z.Bsp. für Hütschenhausen die 0180-5-258825-66882 oder für Steinwenden, Kottweiler-Schwanden oder Niedermohr die 0180 -5-258825-66879.

■ Apotheken-Bereitschaftsdienstplan

Notdienstplan vom 05.01.2023 bis 11.01.2023

Umkreis: 15 km für 66877 Ramstein-Miesenbach

Do. 05.01.2023

Vital-Apotheke im Mediceum Kaiserstr. 171, Tel.: 06371/61116111

66849 Landstuhl Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Bahnhof-Apotheke Konrad-Adenauer-Str. 88, Tel.: 06301/1496

67731 Otterbach Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Fr. 06.01.2023

Kreuzweg-Apotheke Steinwendener Str. 13, Tel.: 06371/51495

66877 Ramstein-Miesenbach Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Berg-Apotheke Hauptstr. 43, Tel.: 06333/64352

66919 Hermersberg Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

So. 08.01.2023

Kur-Apotheke Kaiserstr. 40, Tel.: 06371/3025

66849 Landstuhl So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Adler-Apotheke Marktstr. 11, Tel.: 0631/64007

67655 Kaiserslautern So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Mo. 09.01.2023

Löwen-Apotheke im Kaufland Torfstraße 10, Tel.: 06371-9461560

66849 Landstuhl Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Kelten-Apotheke Am Keltenplatz 4, Tel.: 06374/9917680

67688 Rodenbach Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Di. 10.01.2023

Markt-Apotheke Kottweiler Str. 1, Tel.: 06371/96280

66877 Ramstein-Miesenbach Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Kreuz-Apotheke Hauptstr. 46, Tel.: 06374/6238

67685 Weilerbach Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mi. 11.01.2023

Markt-Apotheke Am Alten Markt, Tel.: 06371/62009

66849 Landstuhl Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Löwen-Apotheke Riesenstr. 7, Tel.: 0631/3605270

67655 Kaiserslautern Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Diese Daten sind tagesaktuell und unterliegen einem ständigen Änderungsservice.

WICHTIGE KONTAKTDATEN

■ Wichtige Kontaktdaten

- Notruf Polizei** 110
- Notruf Feuerwehr und Rettungsdienst** 112
- Polizeiinspektion Landstuhl** 06371 / 8050
- Stadtwerke Ramstein-Miesenbach GmbH** 06371 / 592-330
..... Fax: 06371 / 592-303

zuständig für die
Wasserversorgung in der Verbandsgemeinde

Stromversorgung in Ramstein-Miesenbach, Hütschenhausen, Katzenbach, Spesbach, Niedermohr und Schrollbach

Gasversorgung in Ramstein-Miesenbach und der OG Niedermohr

Entstörungsdienst
24-Std.-Service: 06371/70710

Breitbandversorgung
in Ramstein-Miesenbach, Kottweiler-Schwanden und den Ortsteilen Spesbach und Katzenbach: 06371/592-317


Stadtwerke Kaiserslautern Versorgungs-AG
(zuständig für die Gasversorgung in Hütschenhausen, Spesbach und Katzenbach)
Störungsdienst 0631 / 8001-2222
Kostenlose Notfallnummer 0800/8456789

Pfalzgas GmbH Frankenthal
(zuständig für die Gasversorgung in Kottweiler-Schwanden, Steinwenden, Weltersbach und Obermohr)
Störungsannahme rund um die Uhr 0800/1003448

Pfalzwerke Netz AG NT Saarpfalz
(zuständig für die Stromversorgung in Kottweiler-Schwanden, Obermohr, Reuschbach, Steinwenden und Weltersbach) während der Geschäftsstunden 06372/91160
..... Fax 06372/911620
Stromentstörung 0800/797777

Störungsdienst Kanalnetz
Bei Störungen im Bereich des Kanalnetzes/Kläranlage zu Geschäftszeiten 06371 / 592474 oder 592475
oder 24-Stunden-Störungsdienst 0170 3122 734

■ Congress Center Ramstein

 **Service-Center mit**
Geschäftsstelle 06371/592-222
Vorverkauf 06371/592-220

Postagentur
Mo. - Fr. 9.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Die Postagentur ist auch samstags von 9.30 - 12.30 Uhr geöffnet.


■ Stadtbücherei

 Tel. 06371/592-221
Öffnungszeiten:
Mo. 14.00 - 18.00 Uhr
Di. u. Mi. 8.30 - 12.30 Uhr, Do. u. Fr. 14.00 - 18.00 Uhr

■ Öffnungszeiten INFO-Center und VRN-Mobilitätszentrale

Das INFO-Center mit Fahrkartenverkauf im Verkehrsverbund Rhein-Neckar (VRN) im Congress Center Ramstein (CCR) ist wie die Geschäftsstelle des CCR an allen Wochentagen von Mo.-Fr. 9.30 - 12.30 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr geöffnet Tel. 06371/592220

■ Freizeitbad AZUR

 **Schernauer Straße**
66877 Ramstein-Miesenbach 06371/71500
Öffnungszeiten Hallen-/Freibad:
Montag: 13.00-21.00 Uhr, Dienstag - Samstag: 10.00-21.00 Uhr (Freibad ab 9.00 Uhr),
Sonntag u. Feiertage: 9.00-21.00 Uhr

Öffnungszeiten Sauna:

Mo. und Mi. gemischte Sauna 16.00 – 21.30 Uhr
Di. Damensauna, Do. Herrensauna 16.00 – 21.30 Uhr
Fr. 14.00 – 21.30 Uhr (gemischt)
Sa. 10.00 – 21.30 Uhr (gemischt)
So. 10.00 – 21.30 Uhr (gemischt)

■ Sauna- und Wellnessanlage Cubo



Kontakt:
Kaiserstraße 126, 66849 Landstuhl
..... E-Mail: cubo@landstuhl.de
..... Telefon 06371 - 130571

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag: 10.00 - 22.00 Uhr
Freitag u. Samstag: 10.00 - 23.00 Uhr
Sonntag u. Feiertage: 10.00 - 20.00 Uhr

■ Museum im Westrich



Miesenbacher Straße 1, Ramstein
Geöffnet:
Mi. und So. 14.00 - 17.00 Uhr
Aktuelle Sonderausstellung:

„Es klappert die Mühle..“
Die Mühlen in der VG Ramstein-Miesenbach

■ Docu Center Ramstein



Dokumentations- und Ausstellungszentrum zur Geschichte der US-Amerikaner in Rheinland-Pfalz, Schernauer Straße 46, Ramstein-Miesenbach, Tel. 06371-838005, E-Mail: info@dc-ramstein.de
Das Containerdorf des DCR ist in der **Winterpause** und **bis Anfang März geschlossen!**

■ Gemeindegewest plus

Andrea Rihlmann, Fachkraft im Projekt Gemeindegewest plus
Telefon 0631 / 7105-333, E-Mail: andrea.rihlmann@kaiserslautern-kreis.de
Persönlicher Kontakt nach vorheriger telefonischer Absprache

■ Ehrenamtlicher Besuchsdienst im Landkreis KL

Die Sprechstunde des Ehrenamtlichen Besuchsdienstes findet montags von 11 - 12 Uhr im Mehrgenerationenhaus Ramstein statt, Tel. (06371) 734700.
Bei Fragen und Anliegen können Sie sich auch wenden an Jutta Spies-Böckly, Tel. (0631) 7105-353.

■ Caritas-Zentrum Kaiserslautern

Allgemeine Sozialberatung, Migrations- und Integrationsberatung, Schwangerschaftsberatung, Erziehungs-, Ehe- und Lebensberatung, Suchtberatung, Mehrgenerationenhaus
Engelsgasse 1, 67657 Kaiserslautern, Tel. 0631/36 120 222,
www.caritas-kaiserslautern-zentrum.de und
www.beratung-caritas.de
Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Westrich
Remigiusbergstraße 10, 66869 Kusel, Tel. 06381/99 611 47,
E-Mail: hospiz.kusel@caritas-speyer.de

■ Krebsgesellschaft RLP e.V.

Kostenfreie psychosoz. Beratung für an Krebs erkrankte Menschen und Angehörige (www.krebsgesellschaft-rlp.de).
Mehrgenerationenhaus Ramstein, Landstuhler Str. 8a
Termine nach Vereinbarung. Tel.: 0631-31 10 830
kaiserslautern@krebbsgesellschaft-rlp.de

■ DRK Betreuungsverein Landstuhl

Beratungsstelle für rechtliche Betreuung und Vorsorge
Kontakt: Frau Pfeffer-Kappler und Frau Dejon, Tel. 06371/9215-30
E-Mail: betreuungsverein@kv-kl-land.drk.de

■ Schiedsmann Norbert Geis

Sprechstunde nach Vereinbarung; Telefon: 06372-6243242
E-Mail: norbert@angeis.de



Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Verbandsgemeindeverwaltung
 Telefon: 06371 592-0, Telefax: 06371 592-199
 Sprechzeiten:
 Mo. - Do. 08.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 16.00 Uhr
 Fr. 08.00 – 12.30 Uhr / Do. 13.30 – 18.00 Uhr
 Internet: www.ramstein.de, E-Mail: info@ramstein.de

Amtliche Bekanntmachungen

Das Fundamt der Verbandsgemeinde gibt bekannt

Bei der Verbandsgemeindeverwaltung Ramstein-Miesenbach - Fundbüro - wurden seit September folgende Gegenstände abgegeben:

4 Fahrräder, 1 Sim-Karte, 3 Geldbeträge, 1 Armbanduhr, 2 Brillen, mehrere Kleidungsstücke, 2 Handys, 14 Schlüssel/Schlüsselbunde, 1 Regenschirm, 1 Halskette, 1 Paar Handschuhe
 Desweiteren wurde **1 Nager** als Fundtier gemeldet.

Die Verlierer bzw. Eigentümer werden gebeten, ihre Rechte an den Fundsachen bei der Verbandsgemeindeverwaltung, Am Neuen Markt 6, Ordnungsamt, Zimmer 104 (Tel.: 06371/592-127) geltend zu machen.

Wir weisen darauf hin, dass das Eigentumsrecht an einem Fundtier innerhalb von 28 Tagen beim Fundamt geltend gemacht werden muss, da sonst das Tier an Dritte abgegeben werden kann.

Ramstein-Miesenbach, 02.01.2023
 Verbandsgemeindeverwaltung

Manöver der Bundeswehr am 15. Januar

Das Fallschirmjägerregiment 26 der Bundeswehr hat für **Sonntag, 15. Januar**, einen Gefechtsmarsch von Zweibrücken nach Baumholder angemeldet.

Es werden rund 400 Soldaten und 140 Fahrzeuge daran teilnehmen. Der Übungsraum berührt auch die westliche und nordwestliche Gemarkung von Hütschenhausen.

Feuerwehr der Verbandsgemeinde

Feuerwehr Ramstein

Wir waren seit dem 1. Januar 2022 insgesamt 278 mal im Einsatz

- 15.12.22 08:57 Brand eines Holzpavillon, Hütschenhausen
- 18.12.22 17:39 Wassernotstand, Ramstein
- 18.12.22 18:11 Personensuche, Ramstein
- 19.12.22 17:54 gemeldete Rauchentwicklung- kein Einsatz erforderlich, Ramstein
- 20.12.22 04:08 ausgelöste Brandmeldeanlage, Industriegebiet Ramstein
- 21.12.22 17:15 Rauchentwicklung im Freien, Hütschenhausen - kein Einsatz erforderlich
- 21.12.22 23:10 ausgelöster Rauchwarnmelder, Ramstein - kein Einsatz erforderlich
- 24.12.22 09:00 Wassernotstand, Ramstein
- 24.12.22 12:55 Notfalltüröffnung, Steinwenden
- 24.12.22 17:35 angebranntes Essen, Ramstein
- 25.12.22 20:31 Nebengebäudebrand, Bruchmühlbach
- 28.12.22 12:04 Wassernotstand, Miesenbach
- 29.12.22 11:43 Verkehrsunfall, A6 - kein Einsatz erforderlich
- 31.12.22 13:30 Absicherung Silvesterlauf

Wir waren seit dem 1. Januar 2023 dreimal im Einsatz

- 01.01.23 00:19 Heckenbrand, Ramstein
- 01.01.23 00:35 Ablöschen einer brennenden Feuerwerksbatterie, Ramstein
- 01.01.23 00:40 Ablöschen einer brennenden Feuerwerksbatterie, Ramstein

Wie kann ich bei Euch mitmachen? Ganz einfach:

- Übungsabend der Jugendfeuerwehr findet jeden Montag von 18:00-20:00 Uhr an der Feuerwache in Ramstein statt. Mitmachen können Jugendliche aus der Verbandsgemeinde zwischen 10 und 15 Jahre.
- Übungsabend der Feuerwehr Ramstein findet jeden Freitag von 20:00 - 22:00 Uhr statt.
- Übungsabend der Feuerwehr Niedermohr findet jeden Montag 19:30 - 21:30 Uhr statt.

Jeder und Jede zwischen 16 und 60 Jahren kann sich dort unverbindlich informieren, ob „Feuerwehr“ das Richtige für sie oder ihn ist oder dies gleich bei einem unverbindlichen Praktikum während der Übungsabende einmal aktiv ausprobieren.

Wir freuen uns auf Dich: www.feuerwehr-ramstein.de

Kreisverwaltung Kaiserslautern

Das Veterinäramt des Landkreises Kaiserslautern informiert

Zum 01.01.2023 werden die örtlichen Zuständigkeiten der amtlichen Fleischbeschau neu strukturiert.

Die Fleischhygieneüberwachung erfolgt zukünftig einheitlich nach den Gebieten der Verbandsgemeinden und der Stadt.

Folgende Aufteilung wurde festgelegt:

Verbandsgemeinde- gebiet bzw. Stadtgebiet	Hauschlachtungen und Trichinenproben- entnahme	EG zugelassene Schlachtbetriebe, Ausnahmerege- lungen Gehegewild, sonstige Fleischbeschau
Kaiserslautern	Schneider	Schmidt
Bruchmühlbach- Miesau	Schneider	Louis
Enkenbach-Alsen- born	Schneider	Louis
Landstuhl	Schneider	Louis
Otterbach-Otterberg	Schneider	Helm
Ramstein-Miesen- bach	Schneider	Schmidt
Weilerbach	Schneider	Helm

Im Vertretungsfall, wenn der zuständige amtliche Tierarzt oder Fachassistent verhindert ist, melden Sie sich bitte beim Veterinäramt Kaiserslautern unter der Durchwahl 0631/7105-450.

Das Veterinäramt legt dann im Einzelfall fest, welcher amtliche Tierarzt oder Fachassistent für die Vertretung zuständig ist.

Den amtlichen Fachassistenten und die amtlichen Tierärzte erreichen Sie unter folgenden Telefonnummern:

Herr Schneider (amtlicher Fachassistent)	06371 - 912610, 0179 - 5316429
Herr Schmidt (amtlicher Fleischbeschautierarzt)	0171 7760235
Herr Helm (amtlicher Fleischbeschautierarzt)	0171 - 3623484
Herr Louis (amtlicher Fleischbeschautierarzt)	01514 3233805

Bekanntmachung

Über die Genehmigung der Veräußerung des nachstehenden Grundstücks ist nach dem Grundstücksverkehrsgesetz zu entscheiden:

Gemarkung: Steinwenden
 Gewanne: Schulwiese
 Nutzungsart: Landwirtschaftsfläche
 Größe: 1,1233 ha

Landwirte/Forstwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des Grundstücks interessiert sind, müssen ihr Erwerbsinteresse

- bei Bekanntmachung im Verbandsgemeindeblatt bis spätestens 10 Tage nach dem Erscheinungsdatum
- bei Bekanntmachung durch Aushang bis spätestens 3 Tage nach dem Ende der Bekanntmachungsfrist

bei der Unteren Landwirtschaftsbehörde schriftlich bekunden.

In Vertretung
 gez. (Heß-Schmidt)
 1. Kreisbeigeordnete

Abfallwirtschaft des Landkreises

Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach

Termine Umweltmobil 2023

<p>Hütschenhausen Donnerstag: 26.01./02.03./30.03./ 27.04./25.05./29.06./ 27.07./31.08./28.09./ 26.10./30.11./28.12. Marktstraße 10.15 - 11.45 Uhr</p>	<p>Katzenbach Donnerstag: 26.01./02.03./30.03./ 27.04./25.05./29.06./ 27.07./31.08./28.09./ 26.10./30.11./28.12. Parkplatz, Dorfgemeinschaftshaus, Brunnenstraße 14.10 - 15.10 Uhr</p>	<p>Kottweiler-Schwanden Mittwoch: 25.01./01.03./29.03./ 26.04./24.05./28.06./ 26.07./30.08./27.09./ 25.10./29.11./27.12. Parkplatz ehem. Schulhaus Reichenbacher Straße 14.10 - 15.10 Uhr</p>
<p>Miesenbach Mittwoch: 25.01./01.03./29.03./ 26.04./24.05./28.06./ 26.07./30.08./27.09./ 25.10./29.11./27.12. Parkplatz Kiefernkopf am Sportplatz 15.30 - 17.30 Uhr</p>	<p>Niedermohr Dienstag: 24.01./28.02./28.03./ 25.04./23.05./27.06./ 25.07./29.08./26.09./ 24.10./28.11. Parkplatz neben Mehrzweckhalle, Hauptstraße (Dorfplatz) 16.45 - 17.30 Uhr</p>	<p>Obermohr Mittwoch: 25.01./01.03./29.03./ 26.04./24.05./28.06./ 26.07./30.08./27.09./ 25.10./29.11./27.12. Parkplatz ehem. Schulhaus, Kirchenstraße 10.25 - 10.55 Uhr</p>
<p>Ramstein Donnerstag: 26.01./02.03./30.03./ 27.04./25.05./29.06./ 27.07./31.08./28.09./ 26.10./30.11./28.12. Parkplatz, Rathausring 15.30 - 17.30 Uhr Sa.: 07.01./08.04./ 08.07./07.10. Parkplatz, Rathausring 13.00 - 14.30 Uhr</p>	<p>Reuschbach Dienstag: 24.01./28.02./28.03./ 25.04./23.05./27.06./ 25.07./29.08./26.09./ 24.10./28.11. ehem. Schulhaus, Ortsstraße 15.55 - 16.25 Uhr</p>	<p>Schrollbach Mittwoch: 25.01./01.03./29.03./ 26.04./24.05./28.06./ 26.07./30.08./27.09./ 25.10./29.11./27.12. gegenüber Dorfgemeinschaftshaus, Katzenbacher Straße 9.35 - 10.05 Uhr</p>
<p>Spesbach Donnerstag: 26.01./02.03./30.03./ 27.04./25.05./29.06./ 27.07./31.08./28.09./ 26.10./30.11./28.12. Sportplatz SV Spesbach, „Am Heidenhübel“ 12.35 - 13.50 Uhr</p>	<p>Steinwenden Mittwoch: 25.01./01.03./29.03./ 26.04./24.05./28.06./ 26.07./30.08./27.09./ 25.10./29.11./27.12. Marktplatz an der ev. Kirche Marktstraße 12.50 - 13.50 Uhr</p>	<p>Weltersbach Mittwoch: 25.01./01.03./29.03./ 26.04./24.05./28.06./ 26.07./30.08./27.09./ 25.10./29.11./27.12. Am Dorfgarten gegenüber Spielplatz 11.15 - 12.00 Uhr</p>

Termine für die Weihnachtsbaumsammlung im Januar 2023



Die Abfallwirtschaft des Landkreises Kaiserslautern holt die ausgedienten Christbäume zu folgenden Termine ab:

Mo. 23.01.23

Obermohr, Kirchmohr, Schrollbach, Reuschbach, **Weltersbach**

Di. 24.01.23

Ramstein, Miesenbach, Kottweiler-Schwanden, **Steinwenden**

Mi. 25.01.23

Hütschenhausen, Katzenbach, Niedermohr

Die Weihnachtsbäume (ohne Schmuck und Lametta) sind am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr am Fahrbahnrand (nicht auf Privatgrundstücken) bereit zu halten. Außerdem besteht die Möglichkeit, die ausgedienten Christbäume an den Grünabfallsammelstellen der Gemeinden abzugeben. Auch hier ist zu beachten, dass nur Bäume ohne Schmuck und Lametta angenommen werden.

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Wir gratulieren

Hütschenhausen, OT Hütschenhausen

08.01.2023 Rosemarie Holzhauser 90. Geburtstag

Hütschenhausen, OT Spesbach

07.01.2023 Marianne Silverio Escumalha 75. Geburtstag

Ramstein-Miesenbach, ST Ramstein

10.01.2023 Elsa Reddich 80. Geburtstag

12.01.2023 Hubert Müller 70. Geburtstag

Ramstein-Miesenbach, ST Miesenbach

07.01.2023 Friedrich Merz 90. Geburtstag

Diamantene Hochzeit

Hütschenhausen, OT Spesbach

11.01.2023 Hermann Kerchner und Hannelore Kerchner 60 Jahre

Sonstiges

Solide Rentenfinanzen auch im Krisenjahr

Die Deutsche Rentenversicherung wird das Krisenjahr 2022 mit einem Plus von 2,1 Milliarden Euro abschließen. „Das zeigt, dass die gesetzliche Rentenversicherung auch in unsicheren Zeiten auf einem soliden Fundament steht und ein verlässlicher Partner ist“, bilanzierte Beate Petry, Vorstandsvorsitzende der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz für die Arbeitgeberseite bei der Sitzung der Vertreterversammlung am 16. Dezember 2022 unter Leitung von Thomas Breuer (Versichertenseite) in Speyer. Der Überschuss lässt die Nachhaltigkeitsrücklage auf 1,66 Monatsausgaben (41,7 Milliarden Euro) ansteigen. Zudem geht Petry davon aus, dass der Beitragssatz voraussichtlich bis 2026 stabil bei 18,6 Prozent gehalten werden kann.

Energiepreispauschale und Rentenanpassung 2023

Für alle Rentnerinnen und Rentner, die am 1. Dezember eine laufende Rente aus der gesetzlichen Rentenversicherung erhalten haben, wurde die Energiepreispauschale von 300 Euro nunmehr angewiesen. Auch können die Rentnerinnen und Rentner im nächsten Jahr mit mehr Geld rechnen. In Westdeutschland sollen die Ren-

ten voraussichtlich um 3,5 Prozent steigen, in Ostdeutschland um 4,2 Prozent.

Ältere Menschen immer wichtiger für den Arbeitsmarkt

Rund 2,8 Millionen (61 Prozent) der 60- bis 64-Jährigen sind erwerbstätig. Dies geht aus dem Bericht der Bundesregierung zur Anhebung der Regelaltersgrenze auf 67 Jahre. Im Ergebnis sieht die Bundesregierung diese Anhebung auch weiterhin für notwendig an. Sie verweist auf die Fähigkeiten und Potentiale älterer Arbeitnehmender, die angesichts drohender Engpässe bei Fachkräften immer wichtiger werden.

Alle, die eine vorzeitige Altersrente erhalten, können ab 2023 unbegrenzt zu ihrer Rente hinzuverdienen. Für Bezieher einer Erwerbsminderungsrente werden die Hinzuverdienstgrenzen deutlich angehoben.

Alle Bestandsrenten sind auf Grundrentenzuschlag überprüft

Seit dem 8. Oktober hat der rheinland-pfälzische Rentenversicherungsträger nahezu alle der rund 641 000 Bestandsrenten auf mögliche Grundrentenansprüche hin überprüft. Damit hat sie die von der Politik gesetzte Zielmarke „Ende 2022“ klar eingehalten. „Das ist ein schöner Erfolg und zeigt, dass auf die gesetzliche Rente Verlass ist. Aber die Arbeit ist damit längst nicht getan“, sagte Geschäftsführer Matthias Förster. Denn die Grundrente müsse bei jedem neuen Rentenantrag automatisch mitgeprüft und das Einkommen während des Rentenbezuges jährlich neu bestimmt werde.

Ab Januar 2023: Werte in der Rentenversicherung ändern sich

In der gesetzlichen Rentenversicherung ändern sich ab Jahresbeginn 2023 wichtige Werte. Hier ein Überblick:

Beitragsbemessungsgrenze steigt

Die Beitragsbemessungsgrenze in der allgemeinen Rentenversicherung steigt 2023 auf monatlich 7.300 oder jährlich 87.600 Euro. Wer mehr verdient, zahlt nur bis zu dieser Grenze Beiträge zur Rentenversicherung. Die Beitragsbemessungsgrenze für 2023 richtet sich nach der Entwicklung der Bruttoverdienste von 2022 zu 2021. Da diese 2022 im Vergleich zu 2021 gestiegen sind, steigt auch die Beitragsbemessungsgrenze 2023.

Freiwillige Versicherung

Wer nicht schon per Gesetz versicherungspflichtig ist und freiwillige Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung zahlen möchte, kann 2023 jeden Betrag zwischen dem Mindestbeitrag von 96,72 Euro und dem Höchstbeitrag von 1.357,80 Euro im Monat wählen. Freiwillige Beiträge für 2022 können noch bis 31. März 2023 gezahlt werden. Dann kann man einen monatlichen Beitrag zwischen 96,72 Euro und 1.311,30 Euro wählen.

Hinzuverdienstgrenze bei vorgezogenen

Altersrenten fällt weg

Wer eine vorgezogene Altersrente bezieht, kann ab 2023 beliebig viel hinzuverdienen, ohne dass die Rente gekürzt wird. Eine Altersrente kann auch weiterhin als Teilrente bezogen werden, mit dem Vorteil, dass dann weiter Anspruch auf Krankengeld besteht.

Mehr hinzuverdienen bei Erwerbsminderungsrenten

Bei Erwerbsminderungsrenten steigen die Hinzuverdienstgrenzen je nach Einzelfall auf jährlich bis zu rund 35.640 Euro. Entscheidend ist dabei, wie viele Stunden die Rentnerin oder der Rentner tatsächlich arbeiten.

Altersgrenzen ändern sich

Versicherte, die 1959 geboren sind, können 2023 die abschlagsfreie Altersrente für besonders langjährig Versicherte (Rente ab 63) mit 64 Jahren und zwei Monaten erhalten. Die gleiche Altersgrenze gilt auch für die Altersrente für schwerbehinderte Menschen. Bei den anderen Altersrenten steigen die Altersgrenzen um einen weiteren Monat, sodass 1958 Geborene eine abschlagsfreie Regelaltersrente mit 66 Jahren erhalten.

Beitragsatz bleibt unverändert

Der Beitragsatz zur allgemeinen Rentenversicherung bleibt auch 2022 stabil bei 18,6 Prozent. Arbeitgeber und Arbeitnehmer zahlen je die Hälfte.

Feierstunde im CCR zum 50. Geburtstag der Verbandsgemeinde



Ihr 50-jähriges Bestehen hatte die Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach am 19. Dezember im Rahmen einer öffentlichen Sitzung des Verbandsgemeinderates im Congress Center Ramstein gefeiert. Nach der zügigen Abhandlung von drei formalen Tagesordnungspunkten durch den Vorsitzenden und die aktuellen Ratsmitglieder berichtete Bürgermeister Ralf Hechler in seiner Ansprache über die Anfänge der Verbandsgemeinde und präsentierte den Gästen eine erfolgreiche Bestandaufnahme des Gemeinwesens.

Wenngleich die Gründung der Verbandsgemeinde 1971/1972 nach Hechlers Einschätzung „keine Liebesheirat“ gewesen sei, so habe die VG in den fünf Jahrzehnten bewiesen, dass sie eine gute und funktionierende Solidargemeinschaft sei. Trotz hoher Investitionen in den fünf Jahrzehnten in Schulen, Sporthallen, Brandschutz, Kanalwerk, Verwaltungsgebäude, Infrastruktur und Ausstattung weise die Verbandsgemeinde (VG) den niedrigsten Schuldenstand seit ihrer Gründung auf und sei „eigentlich schuldenfrei“ mit einem Guthaben von 4,5 Millionen Euro und einem „Soll“ an Investitionskrediten von 1,3 Millionen Euro.



Für die drei Grundschulen in Steinwenden, Hütschenhausen-Spessbach und Ramstein und die Realschule plus in Ramstein nehme die VG jedes Jahr rund 2 Millionen Euro in die Hand. Hinzu komme das Reichswald-Gymnasium in Trägerschaft des Landkreises als „Aushängeschild für Stadt und VG“, so dass derzeit insgesamt rund 2.100 Schülerinnen und Schüler die Schulen in der VG besuchen. Wie der Bürgermeister weiter ausführte, habe das Kanalwerk der VG alleine in den vergangenen 15 Jahren über 25 Millionen Euro in Anlagen zur Reinigung und Bearbeitung der Abwässer investiert, bei bezahlbaren Gebühren. Kläranlagen in Hütschenhausen und Niedermohr wurden dazu neu gebaut, dazu das Pumpwerk in Obermohr und Absturzanlagen für Oberflächenwasser. Mit einem 10-Jahresplan werden derzeit die rund 160 Kilometer Kanalrohre im gesamten Gebiet der Verbandsgemeinde nach und nach saniert. Größtes Projekt im neuen Jahr sei der Neubau der Kläranlage für die Reuschbach. Der Bauhof der VG sei eine schlagkräftige und starke Truppe, die sich um die Liegenschaften der VG kümmere, die Gewässer dritter Ordnung unterhalte und auch in den Ortsgemeinden und der Stadt für Reparaturen oder Arbeiten im Straßenbaumaßnahmen tätig sei. In den vergangenen 50 Jahren wurden auch hohe Investitionen in Fahrzeuge, Maschinen und Ausrüstung der Freiwilligen Feuerwehr getätigt. Aktuell werde die Feuerwache in Ramstein aufgestockt und eine Atemschutzübungsstrecke werde entstehen. Mit 95 aktiven Männern und Frauen an den beiden Standorten in Ramstein und Niedermohr habe man aktuell einen Höchststand an bestens ausgebildeten Feuerwehrleuten vorzuweisen. Zum Freizeitbad Azur, das in 31 Jahren Dauerbetrieb von fast 7 Millionen Badegästen besucht wurde, meinte Bürgermeister

Hechler, dass die VG auch in Zukunft den Schwimmsport im Bad anbieten möchte und man nichts unversucht lasse, um die dringend erforderliche Sanierung hinzubekommen, allerdings nicht um jeden Preis. Ohne Zuschüsse sei die Sanierung nicht zu leisten.



Das Jugendbüro der VG sei als Familienhilfezentrum aus der VG nicht mehr wegzudenken, die 2009 gegründete Bürgerstiftung „Bündnis für Familien“ unterhalte das Mehrgenerationenhaus der VG, das mit rund 40 verschiedenen Angeboten, mit Beratungen und Kinderferienprogrammen „eine wahrhaft segensreiche Einrichtung“ sei. Zwei Einrichtungen, um die man die VG beneide seien auch das Museum im Westrich im ehemaligen Rathaus in Ramstein und das Docu Center Ramstein, das vor 15 Jahren startete. Beide Einrichtungen würden seit einigen Monaten vom neuen Leiter Mario Aulenbacher konzeptionell weiterentwickelt.

Landrat Ralf Leßmeister gratulierte der Verbandsgemeinde zum 50. Geburtstag mit einem hochwertigen Holzwapen des Landkreises in Holz. Seit der Gründung der Verbandsgemeinde im Zuge der Funktional- und Gebietsreform Anfang der 1970er Jahre könne man von einem absoluten Erfolgsmodell sprechen. Gemeinsinn und Innovationskraft hätten die VG Ramstein-Miesenbach groß gemacht und sie den Wandel der Zeiten mit immer neuen Herausforderungen meistern lassen.



Gebildet wurde die Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach durch Verfügung der damaligen Bezirksregierung am 15. Dezember 1971 aus den Ortsgemeinden Hütschenhausen, Kottweiler Schwanden, Niedermohr, Ramstein-Miesenbach und Steinwenden. Am 23. April 1972 wurde der erste Verbandsgemeinderat mit 27 Ratsmitgliedern gewählt, zum 1. Juli 1972 nahm die Verbandsgemeindeverwaltung ihre Tätigkeit auf und am 5. Juli 1972 wurde Julius Divivier in der Sporthalle der Wendelinus-Grundschule in Ramstein zum 1. Verbandsbürgermeister gewählt. Wie Hechler betonte, habe Divivier die Verbandsgemeinde 27 Jahre lang in Personalunion als Bürgermeister der Ortsgemeinde und späteren Stadt und der Verbandsgemeinde (VG) Ramstein-Miesenbach mit viel Umsicht und sehr guten Ideen gestaltet und entwickelt.

Auf Julius Divivier folgte Klaus Laves als Bürgermeister in Personalunion von 1999 bis zu seinem überraschenden Tod 2015. Seit 2016 ist Ralf Hechler amtierender Bürgermeister von Stadt und VG. Er wird sich als Verbandsbürgermeister am 2. Juli 2023 erneut der Wahl stellen. Mit der Bestätigung der Wahltermine in Ramstein-Miesenbach und Bruchmühlbach-Miesau im Jahre 2023 sei, so Hechler, wohl auch eine Fusion beider VG's vom Tisch.

Alle noch lebenden ehemaligen Ratsmitglieder - es waren in den 50 Jahren insgesamt 184 Männer und Frauen - waren ebenso eingeladen wie die früheren und aktuellen Leiter der verschiedenen Einrichtungen sowie die ehemaligen und heutigen Abteilungsleiter der Verwaltung. Maria und Margarete Ottenbreit sorgten mit ihren musikalischen Beiträgen auf der Querflöte für den passenden festlichen Rahmen. Im Anschluss an die Feierstunde waren die Gäste noch eingeladen zum Plaudern und Gedankenaustausch beim schmackhaften Abendessen, das von der Gaststätte des CCR, „Die Bühne“, in Buffetform zubereitet worden war.

Telefonprechstunde rund ums Handwerk

Wie baue ich mir meine Zukunft?

Die Agentur für Arbeit Kaiserslautern-Pirmasens bietet ab 2023 Telefonprechstunden mit verschiedenen Schwerpunkten rund um Karriereplanung und Weiterbildung an. Diese Telefonprechstunden finden an jedem zweiten Dienstag im Monat zu ausgewählten Themen statt.

Los geht's am **10. Januar**. Dann dreht sich alles rund ums Handwerk. Unter dem Motto „Meine berufliche Zukunft im Handwerk!“ stehen Beraterinnen und Berater **von 17.00 bis 19.00 Uhr unter der Telefonnummer 0631 3641 130** für Fragen zur Verfügung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Antworten gibt es auf viele Fragen rund um die Karriere und mögliche Weiterbildungen im Handwerk. Wer sich beispielsweise in folgenden Aussagen wiederfindet ist herzlich eingeladen anzurufen:

Sie möchten im Handwerk arbeiten, wissen aber nicht, wie sie dahin kommen können?

Sie arbeiten im Handwerk, aber Ihnen fehlt der entsprechende Berufsabschluss?

Sie arbeiten im Handwerk und wollen sich weiterbilden und beruflich aufsteigen?

Sie möchten sich informieren welche Weiterbildungsmöglichkeiten es gibt oder wo diese zu finden sind.

Persönliche Sprechstunden der Karriere- und Weiterbildungsberatung

Die Agentur für Arbeit bietet außerdem mit ihrer Karriere- und Weiterbildungsberatung regelmäßige persönliche Sprechstunden für Beschäftigte auch außerhalb der Agentur für Arbeit an. Die Termine an verschiedenen Orten in Stadt und Landkreis Kaiserslautern, dem Donnersbergkreis sowie der Stadt Pirmasens sind in der Veranstaltungsdatenbank der Agentur für Arbeit unter www.arbeitsagentur.de veröffentlicht.

Max Rahm gewinnt den 48. Silvester-Straßenlauf

Endlich konnte er wieder starten, der traditionelle Silvester-Straßenlauf des SV Kottweiler-Schwanden. Mit 477 Läuferinnen und Läufern hatte die 48. Auflage dieses Sportereignisses zwar deutlich weniger Teilnehmer als in den letzten Jahren der Vor-Corona-Zeit. Dennoch waren die Organisatoren des SV Kottweiler-Schwanden hochzufrieden mit der Teilnehmerzahl und dem reibungslosen Ablauf der Veranstaltung.



Sieger Max Rahm kurz vorm Zieleinlauf

Foto: Stefan Layes

Bei fast schon frühlinghaften Temperaturen von um die 14 Grad und Sonnenschein machten sich die Läuferinnen und Läufer um 14.20 Uhr auf die exakt vermessene 10 Kilometer lange Strecke von Kottweiler-Schwanden über Steinwenden, Ramstein und Miesenbach zurück zur Sulzbachhalle. Kurz vor dem Startschuss begrüßten die Schirmherren, Bürgermeister Ralf Hechler und Ortsbürgermeisterin Gabriele Schütz, gemeinsam mit Landrat Ralf Leßmeister und dem SV Kottweiler-Schwanden als gastgebender Verein die Teilnehmer und Zuschauer.



Fast 500 Teilnehmer absolvierten die 10 Kilometer lange Strecke. Schon kurz nach dem Start setzen sich die drei Erstplatzierten an die Spitze.
Foto: Stefan Layes



Jessica Keller erzielte als schnellste Frau den achten Platz in der Gesamtwertung.

Foto: Stefan Layes

An der Spitze des Feldes entwickelte sehr schnell ein Dreikampf, den mit 32:05,86 Minuten Max Rahm vom LC Donnersberg vor Tim Könnel vom TuS Heltersberg (32:13,52) und Tom Holzmann von der LLG Wonnegau in 32:43,62 gewann. Als schnellste Frau überquerte Jessica Keller (TG Worms) mit der großartigen Zeit von 36:08,79 Minuten als Gesamtachte die Ziellinie. Weit dahinter folgten mit 40:34,29 Minuten Julia Könnel (1. FC Kaiserslautern) und Daniela Wagner (TuS Heltersberg) mit 44:33,90 Minuten.



Die drei Erstplatzierten Max Rahm (rechts), Tim Könnel (links) und Tom Holzmann (Mitte) im Ziel.

Foto: Stefan Layes

Über 100 ehrenamtliche Helferinnen und Helfer vom SVK sowie dem FV Olympia Ramstein, dem SV Steinwenden und der Reservistenkameradschaft Ramstein-Landstuhl sorgten zusammen mit der Freiwilligen Feuerwehr der Verbandsgemeinde Ramstein-Miesenbach, der Polizeiinspektion Landstuhl und dem DRK Miesenbach für einen ungestörten Verlauf der Veranstaltung. Die genauen Zeiten und Platzierungen aller Läuferinnen und Läufer wurden vom SVK auch in diesem Jahr wieder per elektronischer Zeitmessung festgehalten. Sie sind auf der Internetseite des Vereins unter „www.sv-kottweiler-schwanden.de“ nachzulesen.

Mehr vom Spiel - Spieltreff im MGH

Gerne werden zu Weihnachten Gesellschaftsspiele verschenkt. Aber zwischen Spiel und Spielen steht die Spielregel. Für viele ein Buch mit sieben Siegeln, auf jeden Fall aber eine Hürde. Damit das Geschenk nicht ungespielt im Schrank landet, findet im Mehrgenerationenhaus am **Donnerstag, 12. Januar, zwischen 14 und 17 Uhr** ein Spieltreff statt, um sich beim Einstieg ins Spiel helfen zu lassen.

Tipps zu Regeln und Alternativen zum Regel lesen werden vorgestellt. Fragen zu Spielregeln können gerne auch an Brettspiele@online.ms gestellt werden.

Die Sternsinger sind wieder in der Verbandsgemeinde unterwegs

Hast Du Lust beim Sternsingen mitzumachen?

Willst auch du ein König - eine Königin sein?

Bald beginnt auch in deiner Gemeinde die nächste Sternsingeraktion. Möchtest du dabei sein, wenn die Heiligen Drei Könige in ganz Deutschland den Menschen den Segen bringen? Möchtest du mit-helfen, dass es Kindern in Not überall auf unserer Erde besser geht?

Am kommenden Samstag, 07. Januar 2023 ziehen in der Pfarrei Hl. Wendelinus, wieder die Sternsingerinnen und Sternsinger von Haus zu Haus. Kinder und Jugendliche verkleiden sich als Könige, besuchen die Häuser, schreiben den Segen an die Türen und verkünden dort, dass Jesus geboren ist.

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.



Du kannst damit Kindern helfen, die arm sind und wirst bestimmt selbst viel Spaß dabei erleben. Wenn du dabei bist, dann melde dich noch an bei:

- Tina Becker - Hütschenhausen-Spesbach
- Dominik Schek - Mackenbach
- Benjamin u. Steffi Layes - Miesenbach, Tel.-Nr.: 06371 - 611617
- Thomas u. Elisa Pfeiffer - Ramstein, Tel.-Nr.: 06371 - 4069730
- Michael Strake - Hütschenhausen, Tel.-Nr.: 06372 - 50474
- Pfarrbüro - Reuschbach, Tel.-Nr.: 06383 - 1621
- Anja Taylor - Niedermohr, Mobil-Nr.: 0151 - 24010156
- Pfarrbüro - Obermohr, Tel.-Nr.: 06371 - 613680
- Ute Lutz - Kottweiler-Schwanden, Mobil-Nr.: 0173 - 6231495 oder

im Pfarrbüro in Ramstein, Landstuhlerstr.10, Tel.-Nr.: 06371 - 613680 oder melde dich per eMail unter: pfarramt.ramstein@bistum-speyer.de.

Aus unseren Schulen

Realschule plus Am Reichswald



Kooperative Realschule plus

Wichtige Termine

Schnuppertag für Kinder der 4. Klassen:

Bitte melden Sie Ihr Kind telefonisch bei uns an
Freitag, 20. Januar 2023, 8.30 – 12.15 Uhr

Anmeldetermine für die 5. Klasse:

Bitte vereinbaren Sie telefonisch einen Anmeldetermin
Donnerstag, 9. Februar 2023, 8.00 – 15.00 Uhr
Freitag, 10. Februar 2023, 8.00 – 13.00 Uhr
Samstag, 11. Februar 2023, 8.00 – 12.00 Uhr

Wir verstehen unsere Schule als Lern- und Lebensraum, in dem wir gemeinsam wachsen und uns entfalten.



Realschule plus Am Reichswald

Realschule plus Am Reichswald
Schernauer Straße 31, 66877 Ramstein-Miesenbach
Tel. 06371 – 96300
www.rsplus-ramstein.de

Weihnachtsstimmung in der Wendelinus Grundschule



„Ich möchte allen Kindern eine Freude machen“ schrieb Sophie Kerbel in einem Brief an die Schulsozialarbeiterin Miriam Kerbel. Die Viertklässlerin hatte fleißig Lieder auf dem Klavier geübt und wollte nun ihr Können der ganzen Schule zeigen. Aus dieser tollen Idee wuchs ein kleines Weihnachtskonzert, welches am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien in der Turnhalle stattfinden konnte. Carmen Backes lud alle Schüler und Schülerinnen sowie das ganze Kollegium, nach langem Sing-Verbot während der Coronapandemie, zum gemeinsamen Musizieren ein.

So kurz vor Weihnachten sollten die Kinder natürlich nicht mit leeren Händen nach Hause gehen. Joachim Felka konnte für ALLE Kinder der Schule ein vollgepacktes Tütchen mit weihnachtlichen Leckereien organisieren, welches komplett von den Stadtwerken Ramstein-Miesenbach spendiert wurde. Ein herzliches Dankeschön dafür den Stadtwerken im Namen aller Kinder. Die gesamte Wendelinus-Schulgemeinschaft wünscht ein gutes und gesundes neues Jahr!

Lebendiger Adventskalender am Reichswald-Gymnasium



Der Weihnachtsstern über der Schule strahlte, das Foyer war festlich geschmückt und der Christbaum hell erleuchtet. Nach zwei-jähriger Corona-Zwangs-Pause nahm das Reichswald-Gymnasium in großer Freude die Tradition wieder auf, einen Beitrag zum Lebendigen Adventskalender Ramstein-Miesenbach anzubieten. Und so versammelten sich Eltern, Schüler und Lehrer der Schule, um sich, wenige Tage vor dem vierten Advent, gemeinsam auf das nahe Weihnachts-

fest einzustimmen. Eingebunden waren die vielfältigen musikalischen Arbeitsgemeinschaften und Gruppen der Schule. Fiona Tetzlaff begeisterte mit einem fantastischen Solobeitrag auf dem Cello. Um die Organisation des Abends hatte sich die Fachschaft Musik gekümmert. Martin Nunberger dankte allen Beteiligten Musikern für ihre abwechslungsreichen, schönen und festlichen Beiträge an einem wunderbaren vorweihnachtlichen Abend auf dem Kirchbühl.



(Fotos: St. Layas)



Gemeinde

Hütschenhausen

Matthias Mahl
Ortsbürgermeister

Bürgermeistersprechstunden:
Die Sprechstunden finden bis auf Weiteres nur noch
telefonisch unter der 0151 7085 2546
freitags von 17.30 - 18.30 Uhr statt.

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

6. Knutfest der Ortsgemeinde Hütschenhausen

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger,
zum 6. Knutfest der Ortsgemeinde Hütschenhausen am **Freitag, dem 6. Januar 2023, ab 18.30 Uhr**, lade ich Sie – auch im Namen der Vorstandschaft des Hundesportvereins Hütschenhausen - herzlich auf das Gelände am Hundeheim ein.

Lassen Sie uns bei einem gemeinsamen Umtrunk zunächst auf das neue Jahr anstoßen und danach mit der obligatorischen und spektakulär anzuschauenden Christbaumverbrennung am Tag der Heiligen Drei Könige das Ende der Weihnachtszeit feiern.

Nach einer langen Zeit der Corona-Einschränkungen freuen wir uns endlich wieder im größeren Kreis unbeschwert zusammenkommen und gemeinsam unter freiem Himmel ein schönes Fest mit sportlichen Aktivitäten (Christbaumweitwurf), Geselligkeit und leckeren Speisen und Getränken feiern zu können.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes neues Jahr mit viel Gesundheit, Glück und Erfolg.

Herzliche Grüße
Matthias Mahl
Ortsbürgermeister



www.wittich.de

6. Knutfest

Gemeinde Hütchenhausen
06. Januar 2023
 Freitag, 18:30 Uhr
 am Hundeheim
 in Hütchenhausen

16:00 bis 18:00 Uhr
 Weihnachtsbaumabgabe am
 Hundeheim Hütchenhausen

18:30 Uhr Neujahrsumtrunk
 Eröffnung und Neujahrsansprache
 Ortsbürgermeister Matthias Mahl

ab 19:00 Uhr Knutfest
 musikalische Umrahmung
 durch die Phönixkretzer

ab 19:15 Uhr
 Öffentliche Weihnachts-
 baumverbrennung

Neujahrswettbewerb
 Christbaumweitwurf

**Für Glühwein, kühle Getränke, Bratwürste
 und Frikadellen ist bestens gesorgt!**

AKTIV & GEMEINSAM
 ZUKUNFT GESTALTEN

Auf ein gutes Neues!

... mit Neujahrsumtrunk & -ansprache

Jeder selbst vor Ort
 abgegebene
 Weihnachtsbaum
 = 1 Gutschein für 1 Glühwein
ODER
 Bis 4. Januar anmelden unter
 info@huetchenhausen.de
 Weihnachtsbaum wird dann am
 06.01. vor der Haustür abgeholt!

Amtliche Bekanntmachungen

Berichtigte Bekanntmachung für den Wasserzweckverband Ohmbachtal in Schönenberg-Kübelberg

Aufgrund eines Kanzleiversehens wurde bei der Bekanntmachung der Feststellung und Offenlegung des Jahresabschlusses 2021 der Text der Veröffentlichung für das Jahr 2020 abgedruckt. Nachstehend wird daher der zutreffende Text der **Bekanntmachung für 2021** veröffentlicht.

Der Jahresabschluss des Wasserzweckverbandes Ohmbachtal für das Wirtschaftsjahr **2021** wurde von der Verbandsversammlung in der Sitzung am 8. Dezember 2022 mit einer Bilanzsumme von **4.446.387,18 €** in Aktiva und Passiva festgestellt. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk des mit der Prüfung des Abschlusses beauftragten Wirtschaftsprüfers trägt das Datum vom 19.4.2022.

Der Jahresabschluss samt Lagebericht und Bestätigungsvermerk des Wirtschaftsprüfers liegt gemäß § 27 Abs. 3 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz (EigAnVO) in der Zeit

vom 23. Januar 2023 bis 3. Februar 2023

im Dienstgebäude des Wasserzweckverbandes Ohmbachtal, Huber Weg 3, 66901 Schönenberg-Kübelberg, öffentlich aus.

Öffnungszeiten des Büros:

Von Montag bis Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 17.00 Uhr und am Freitag von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Schönenberg-Kübelberg, den 2. Januar 2023
 gez. Klaus Müller, Verbandsvorsteher

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Einladung zum Neujahrsempfang

Am 07. Januar 2023 findet ab 18.00 Uhr der Neujahrsempfang unserer Ortsgemeinde in der Mehrzweckhalle Niedermohr statt, zu der ich Dich im Namen des gesamten Gemeinderates einladen möchte. In lockerer Runde, mit kleinen Snacks möchte ich Dir über das abgelaufene Jahr berichten und einen Ausblick in das neue Jahr geben. Damit das Ganze auch Spaß macht, legen wir natürlich Musik auf. Ich freue mich auf einen schönen Abend mit Dir. Falls wir uns nicht mehr sehen, wünsche ich Dir frohe Weihnachten, einen guten Rutsch, vor allem Gesundheit & mögen alle Deine Wünsche in Erfüllung gehen.
 Dein Bürgermeister Uli Zimmer

Gemeinde Kottweiler-Schwanden

Gabriele Schütz
 Ortsbürgermeisterin

Bürgermeistersprechstunde:
 jeden Montag von 18.00 bis 19.00 Uhr
 im Bürgermeisterdienstbüro des Gemeindehauses.
 Telefon 06371/57256 oder 0176/32621459

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Weihnachtsbaumbegehung mit dem Vereinsring

Der Vereinsring Kottweiler-Schwanden lädt ein zur Weihnachtsbaumbegehung am Freitag, 6. Januar. Treffpunkt ist am Dorfplatz gegenüber der ehemaligen Kreissparkasse um 17 Uhr.

Gemeinde Steinwenden

Matthias Huber
 Ortsbürgermeister

Telefon: 06371 71625, Mobil: 0160 2331924
 Bürgermeistersprechstunde:
 am 1. Montag im Monat von 18.30-19.30 Uhr im
 Bürgerhaus Obermohr,
 ansonsten im Dorfgemeinschaftshaus Steinwenden

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Gemeinde Niedermohr

Uli Zimmer
 Ortsbürgermeister

Bürgermeistersprechstunde:
 Ort und Zeitpunkt nach
 tel. Vereinbarung unter 06383 282 o. 0177/5566055
 oder buergermeister@niedermohr.de
 App der Ortsgemeinde im Google Playstore unter: Niedermohr
 Anmeldung zum Newsletter auf der Homepage.

Stiftung „Steinwenden hilft Steinwenden“ schüttet Erträge und Spenden aus

Am 6. Dezember tagte der Stiftungsrat der Stiftung „Steinwenden hilft Steinwenden“ im Schützenhaus in Weltersbach.

Im Vorfeld der Sitzung wurde der Stiftung von den Verantwortlichen des „Förderkreis Heimatmuseum der VG Ramstein-Miesenbach e.V.“ eine Zustiftung in Höhe von 804,89 Euro überreicht. Der Vorsitzende des Stiftungsrates bedankte sich bei Roland Paul und Thomas Christmann für die großzügige Zuwendung aus dem Gewinn des diesjährigen Dampfnudelfestes, das mit Hilfe vieler Ortsvereine unter der Leitung des Förderkreis Heimatmuseum durchgeführt wurde. Durch diese Zustiftung erhöht sich das Stiftungskapital auf über 27.000 Euro.

Roland Paul hob in seiner kurzen Ansprache das positive Wirken der Stiftung in unserer Ortsgemeinde hervor. Der Förderkreis will mit dieser Zustiftung langfristig die Ertragskraft der Stiftung stärken. Besonders bedankte er sich bei der Steinwendener Vereinswelt für die tolle Unterstützung am Dampfnudelfest. Es ist auch 2023 wieder beabsichtigt das Fest in dieser Form durchzuführen.



Spendenübergabe an Vertreter des Stiftungsrates (v.l.): Thomas Christmann, Dietmar Tögel, Ralf Guckenbiehl, Roland Paul, Herbert Strauß und Horst Radl.

In der anschließenden Sitzung des Stiftungsrates wurde einstimmig beschlossen in 2022 Vereine bei der Jugend- und Seniorenarbeit zu unterstützen. Für die Jugendarbeit wurden dem Sportverein und dem Schützenverein jeweils 500 Euro sowie dem Mobs e.V. für die Seniorenarbeit 400 Euro zugesagt. Die „Krabbelgruppe Obermohr“ will die Stiftung mit 200 Euro fördern.

Der Vorsitzende Ralf Guckenbiehl bedankte sich bei allen Mitgliedern des Stiftungsrates für die gute Zusammenarbeit in 2022 und betonte, dass die Stiftung sich unterdessen etabliert hat. So ist das Stiftungskapital in den letzten 3 Jahren um rund 2.000 Euro angewachsen und es stehen unterdessen „Dauerspends auf Ewigkeit“ aus anderen Namensstiftungen zur Verfügung, die uns jährlich mit 1.000 bis 1.500 Euro unterstützen. Zudem erhalten wir jährlich kleinere Spenden und Erträge aus unserem Dotationskapital. Die Funktionsfähigkeit der Stiftung ist also bereits jetzt langfristig gesichert.

Im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützt die Stiftung gerne gemeinnützige, mildtätige, kulturelle und sportliche Projekte in der Ortsgemeinde Steinwenden. Förderanträge, über die der Stiftungsrat entscheidet, werden gerne entgegengenommen.

4. „Knutfest“ beim Schützenverein Steinwenden

Ins neue Jahr startet der Schützenverein Steinwenden-Weltersbach am Freitag, 13. Januar, mit dem „Knutfest“. Um 17.30 Uhr beginnt das bunte Treiben rund um den Sommerbiathlonstand am Schützenhaus.

Dieses Jahr verzichtet der Verein im Sinne der Nachhaltigkeit auf die übliche Verbrennung der Bäume. Die Bäume werden vor Ort gehäckselt und das Häckselgut kann wiederverwendet werden. Der „Festplatz“ wird mit Fackeln und Lichterketten ausgeleuchtet. Musikalisch wird der Abend umrandet durch die Pfälzer Rhythmusfetter. Für Essen und Getränke ist gesorgt. Neben Glühwein, Kinderglühwein und sonstigen Getränken werden auch süße Waffeln, Würstchen und Frikadellen angeboten. Der Schützenverein freut sich über eine rege Teilnahme.

Auch dieses Jahr holen Vereinsmitglieder in Steinwenden, Weltersbach und Obermohr die Bäume wieder vor der Haustür ab. Bitte die Bäume gut sichtbar ab dem 11. Januar bereitlegen. Wer am 13. Januar seinen Baum eigenständig vorbeibringt, kann sein Häckselgut auch gerne wieder mit nach Hause nehmen. Ansonsten freut sich der Verein über den Verbleib. Er hat eine Verwendungsmöglichkeit.

Ehrung für herausragende sportliche Leistungen



Unser Bild zeigt die Geehrten zusammen mit den politischen Vertretern, den Vereinsvorsitzenden und dem Sportleiter sowie dem Referenten Sommerbiathlon des PSSB (Bildquelle: Schützenverein)

Im Rahmen der diesjährigen Weihnachtsfeier hat der Schützenverein „Edelweiß“ Steinwenden-Weltersbach seine erfolgreiche Jungbiathletin Tessa Dietrich für ihre herausragenden Leistungen in den letzten 2 Jahren geehrt. Sie wurde in dieser Zeit unter anderem zweimalige Deutsche Meisterin im Target Sprint sowie zweimalige Drittplatzierte bei der Deutschen Meisterschaft im Sommerbiathlon. Highlight waren der Gewinn des Titels „Junior des Jahres“ auf Ebene des Deutschen Sportschützenbundes sowie der 2. Platz bei der Sportlerwahl der Rheinpfalz im Landkreis Kaiserslautern.

Den Glückwünschen des Vereins schlossen sich der 1. Beigeordnete der Gemeinde Steinwenden Horst Radl, Verbandsbürgermeister Ralf Hechler sowie die beiden MDLs Marcus Klein und Daniel Schäffner an. Daniel Schäffner gleichzeitig als Bürgermeister von Tessas Heimatgemeinde Mackenbach. Der Sportleiter (Thilo Neitsch) sowie der Referent Sommerbiathlon (Sven Müller) des Pfälzischen Sportschützenbundes (PSSB) würdigten ebenfalls Tessas außergewöhnliche Leistungen. Thilo Neitsch überreichte zudem an Erich Schmidt und Jürgen Weiler ein Weinpräsent in Anerkennung für deren jahrelange erfolgreiche Tätigkeit als Referenten im PSSB.

Die Vereinsvorsitzenden Roland Becker, Heiko Lenhardt und Ralf Guckenbiehl zeichneten zusätzlich Volker Arnold für seinen außergewöhnlichen Einsatz bei der Planung und Ausführung der Rohbauarbeiten zur Erweiterung der Schießhalle aus. In Würdigung dieser Verdienste wurde die Vereinsplakette in Holz überreicht.

Jahresrückblick der Kita Siebenstark in Steinwenden

Wir, die Kindertagesstätte „Siebenstark“ in Steinwenden blicken auf ein ereignisreiches Jahr 2022 zurück.

Zuerst möchten wir uns noch einmal ganz herzlich für verschiedene Spenden bedanken:

Im **Sommer** erhielt die Kita von der Gemeinde Bretter, um Hochbeete zu bauen. Zwei fleißige Papas, Herr Griegel und Herr Puschalowski, halfen den Erzieherinnen beim Bau der Hochbeete.

Zudem spendete die Kirchengemeinde der Kita sieben große Turnmatten, die nun im Turnraum bespielt und beturnt werden.

Anfang **April** organisierte der Elternausschuss der Kita Siebenstark wieder einen Basar für Baby- und Kinderkleidung. Dieser wurde sehr gut angenommen und wir freuen uns auf den nächsten Basar im neuen Jahr.

Am **11. August 2022** wurden die Schukis (Schulanfänger) verabschiedet und es fand der traditionelle Rauswurf statt. Die Schukis haben mit ihren Erzieherinnen ein tolles Programm gestaltet, welches die Eltern, Großeltern, Paten und Freunde auf der Wiese neben dem Kindergarten bestaunen durften.

Im **September** wurden die neuen Schukis ernannt und haben direkt eine tolle Spendenaktion gestartet: Es wurden Schuhe und Kleider gesammelt und zu Päckchen verpackt.

Am **10. November 2022** konnte wieder ein Laternenfest stattfinden. Dieses startete in der Kirche mit einem kleinen Programm der Schukis. Anschließend sind die Eltern und die Kinder mit ihren Laternen durch die Straßen gezogen. Zum Abschluss konnten sich alle am Kindergarten mit Glühwein, Kinderpunsch und Würstchen stärken.

Am **27. November 2022** gestalteten die Kindergartenkinder den Adventsgottesdienst. Dieser trug den Titel „Leuchte, kleine Kerze“. Die Kinder hatten mit ihren Erzieherinnen einen tollen Gottesdienst gestaltet. Außerdem wurde im Gottesdienst Frau Staab in ihren wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Sie half jedoch in der Kita

noch bis Ende des Jahres wegen Personalmangel aus. Noch einmal ein großes Dankeschön dafür.

Am Abend des **05.12.2022** kam der Nikolaus, wie fast in jedem Jahr ans Dorfgemeinschaftshaus in Steinwenden. Gemeinsam wurden für den Nikolaus und die Zuschauer einige Lieder gesungen. Anschließend überreichte der Nikolaus jedem Kind ein Päckchen.

Im **Dezember** starteten die Schukis noch eine Aktion: Sie stellten aus Kerzenresten neue Kerzen her und verkauften diese. Das gesammelte Geld wird gespart, um dann ein neues Spielgerät für den Kindergarten zu kaufen.



Der Elternausschuss für das Kita-Jahr 2022/23. Es fehlt Eugen Brunnenmeier.

Zum Abschluss möchten wir noch den am 03.11.2022 gewählten Elternausschuss für das Kita-Jahr 2022/2023 vorstellen:

Vorsitzende ist Jennifer Schirra, stellvertretende Vorsitzende Melina Clemenz, Schriftführerin ist Lisa Kraft, Pressewartin Kristina Schmitt und Beisitzer sind Eugen Brunnenmeier, Christiane Krupp, Daniela Pöller, Michael Puschalowski, Melanie Tonguet und Denise Wenner.

In den Kita-Beirat wurden Melina Clemenz und Lisa Kraft gewählt. Als Stellvertreterin steht Denise Wenner, als Stellvertreter Michael Puschalowski zur Verfügung.

Wir freuen uns auf ein schönes, ereignisreiches Jahr 2023, in dem wir ein besonderes Jubiläum zu feiern haben: **Unsere Kita wird 50 Jahre!**



Stadt
Ramstein-Miesenbach

Ralf Hechler
Bürgermeister

Rathaus Ramstein • Am Neuen Markt 6 • Zimmer 209
Telefon: 06371 592-102 • buergermeister@ramstein.de
Sprechstunde nach Vereinbarung

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung des Stadtwahlleiters nach § 66 Kommunalwahlordnung

Nachdem **Herr Joachim Felka** sein Mandat als Mitglied des Stadtrates Ramstein-Miesenbach niedergelegt hat, wurde gemäß § 45 Kommunalwahlgesetz

Herr Stefan Fischer, Trifthof 1, 66877 Ramstein-Miesenbach als nachrückendes Mitglied des Stadtrates Ramstein-Miesenbach berufen.

Ramstein-Miesenbach, den 15. Dezember 2022
gez. (Ralf Hechler)
Stadtbürgermeister und Wahlleiter

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.

Sonstige Bekanntmachungen und Mitteilungen

Blutspendetermin in Miesenbach

Bitte vereinbaren Sie einen Termin unter www.spenderservice.net oder telefonisch: 0800 1194911 und spenden Sie Blut am Donnerstag, 12. Januar, in Miesenbach!

Ja, Blutspenden finden weiterhin statt und werden **dringend** benötigt! Chronisch Kranke und Krebspatienten sind auch jetzt auf lebensrettende Blutkonserven angewiesen.

Der Ortsverein Moorbachtal e.V. des Deutschen Roten Kreuzes führt **am Donnerstag, 12. Januar, von 16.30 - 19.30 Uhr in Miesenbach in der Mehrzweckhalle** einen Blutspendetermin durch. Wir bitten alle Spender, vor der Spende ausreichend Flüssigkeit zu sich zu nehmen (ca. 1,5 bis 2 Liter). Außerdem müssen Sie sich aus rechtlichen Gründen mit Personalausweis und Blutspenderpass ausweisen.

Personen, die Blut spenden wollen, benötigen eine geeignete Mund- und Nasenbedeckung. Geeignet sind Masken aus dem med. Fachhandel wie z.B. FFP2- oder OP-Masken. Wenn möglich, bringen Sie bitte Ihren eigenen Kugelschreiber mit.

Friedolin Heß feierte den 90. Geburtstag



Seinen 90. Geburtstag konnte am 2. Weihnachtstag Friedolin Heß (auf dem Foto rechts) in Miesenbach feiern. Der gebürtige Miesenbacher erlernte bei Gregor Schneider in Miesenbach das Schreinerhandwerk und fand bei den Amerikanern auf der Air Base Arbeit. Dort bekam Friedolin Heß die Möglichkeit, Führerscheine zu erwerben und war dann beruflich als Fahrer mit Ärzten unterwegs, um die verschiedenen Einrichtungen des US-Militärs zu versorgen. Nach weit über 20 Jahren im Schreinerberuf und bei den Amerikanern wechselte er in den 1980er Jahren zur Adam Opel AG in Kaiserslautern. Bis zu seinem Ruhestand kam er auch dort auf über 25 weitere Berufsjahre. Dass Herr Heß sein Handwerk versteht, beweisen die handgefertigten Möbelstücke in seinem Haus. Gemeinsam mit Ehefrau Jenny haben die beiden drei Kinder, vier Enkel und vier Ur-Enkel. Natürlich hat die Familie, zum runden Geburtstag gratuliert. Aber auch Nachbarn und Freunde reihten sich in die Schar der Gratulanten ein. Für die Stadt Ramstein-Miesenbach gratulierte Bürgermeister Ralf Hechler dem Geburtstagskind mit einem schönen Präsentkorb, Kreisbeigeordneter Dr. Walter Altherr schloss sich für den Landkreis Kaiserslautern den guten Wünschen an.

Neujahrsempfang der Stadt Ramstein-Miesenbach



Seit dem Neujahrstag liegen die Schlüssel der Stadt wieder in Händen der Tollitäten des Karnevalvereins „Bruchkatze“ Ramstein und Unterhaltungsverein „Miesenbacher Vielläppcher“. Am vergangenen Sonntagnachmittag übergab Bürgermeister Ralf Hechler symbolisch die Regierungsverantwortung beim Neujahrsempfang an die beiden Tollitäten Lisa I. und Margarete I.

Erstmals fand der traditionelle Empfang der Stadt zum Jahreswechsel in den neu gestalteten Räumen der „Lounge“ im Congress Center Ramstein (CCR) statt. Und es nahmen neben zahlreichen uniformierten Gästen der beiden Karnevalsvereine sowie Mitgliedern des Stadtrates und den Beigeordneten von Stadt und Verbandsgemeinde auch Vertreter der städtischen Vereine teil. Auch Landrat Ralf Leßmeister war der Einladung gefolgt und wurde von Bürgermeister Hechler als „ranghöchster Gast“ herzlich begrüßt. Da 2021 und 2022 keine Neujahrsempfänge stattfinden konnten, war der Rückblick des Bürgermeisters auf die vergangenen beiden Jahre etwas umfangreicher und reichte von den Auswirkungen der Corona-Pandemie, des Krieges in der Ukraine und der Neuansiedlung von Ärzten und Unternehmen über erfolgreich abgeschlossene Projekte wie den Baumaßnahmen im CCR und am Busbahnhof oder der Eröffnung des Naherholungsgebietes Seewoog, der neuen Kita Waldstrolche in Miesenbach oder des Spielplatzes am Heiligenwoog bis zu weltpolitischen Ereignissen wie der Evakuierung von 30.000 Frauen, Männern und Kindern aus Afghanistan über die Ramstein Air Base in die USA oder das Außenministertreffen zum Ukrainekrieg auf dem Ramsteiner Flugplatz.



Die Stadt, so der Bürgermeister, sei sehr gut aufgestellt, faktisch schuldenfrei und werde auch im neuen Jahr in die Infrastruktur investieren. Unter anderem nannte Hechler das Straßenausbauprogramm, die energetische Sanierung des CCR und die Fortführung des Quartiersmanagement und des Breitbandausbaus. Auch die Vereine werde man, wie schon in der Vergangenheit, tatkräftig bei ihren Projekten unterstützen. Dies gelte auch für die Stadtwerke, die erst kürzlich mehrere zehntausend Euro an Spenden für die Vereine der Stadt ausgeschüttet haben und zudem für alle Kindertagesstätten und Schulen Wasserspender anschaffen werden. Den Vereinsvertretern dankte der Bürgermeister für das große ehrenamtliche Engagement der Mitglieder und besonders für die Jugendarbeit, die in den Vereinen geleistet werde. Mit Tatkraft und Gottvertrauen werde man auch die Herausforderungen des neuen Jahres bestehen.



Präsident Jürgen Lesmeister von den Bruchkatzen und Sitzungspräsident Michael Schönborn von den Miesenbacher Vielläppchern bedankten sich in ihren Ansprachen für die Unterstützung des Vereins durch Bürgermeister, Stadtrat und Stadtwerke. Man habe stets ein offenes Ohr für die Anliegen des Vereins. Nach zwei Jahren Coronapause sei die Freude groß, endlich wieder auftreten und gemeinsam feiern zu können. Die Prinzessinnen der beiden Vereine verlasen ihre Proklamationen mit einigen interessanten Forderungen. So soll beispielweise Bürgermeister Hechler als Sommelier eine Weinwanderung der Vielläppcher im Herbst vom Seewoog zum Bärenloch anführen und der Stadtrat soll in der 2. Prunksitzung der Bruchkatzen mit einem gemischten Gardetanz mit Hebefiguren auftreten. Auch ein gemeinsamer Tanz der Gardenden beider Vereine, eine Nachtwanderung und eine 11-Kneipen-Tour durch Ramstein ist gefordert.



Im Anschluss wurden die Jahresorden der beiden Vereine vorgestellt und an einige der Gäste verteilt. Verliehen wurde schließlich noch der Jahresorden „Alles für die Katz“ vom Senat der Ramsteiner Bruchkatzen für langjähriges ehrenamtliches Engagement im Verein. Stolz Ordenträgerin ist in diesem Jahr Tanja Franz, die sich seit vielen Jahren in vielen verschiedenen Funktionen und Aufgaben für die Bruchkatzen engagiert. Mit dem gemeinsamen Gesang der beiden „Vereinshymnen“, dem „Vielläppcherlied“ und „Ramstein gebettet im Moorbachtal“ endete der offizielle Teil des Neujahrsempfangs.



NICHTAMTLICHER TEIL

Aus Vereinen und Verbänden

„Pfälzer Adventskalender 2022“ - Gewinnliste



Auch 2022 wurde die Aktion „Pfälzer Adventskalender“ des Rotary Club Kaiserslautern – Sickingen Land und des Inner Wheel Club Kaiserslautern, mit deren Erlös soziale Einrichtungen unterstützt werden sollen, erfolgreich durchgeführt.

Vom 01.12. bis zum 24.12.2022 wurden täglich die unter den jeweiligen Türchen des Pfälzer Adventskalenders aufgeführten Gewinne im Gesamtwert von 12.000 Euro ausgelost und die Gewinnnummern auf der Facebook-Seite und Homepage des Rotary-Clubs Kaiserslautern - Sickingen Land veröffentlicht. Jeder Kalender ist mit einer Losnummer versehen und hat an der Auslosung teilgenommen. Unter den 160 Preisen konnten Gutscheine, Schmuck, Bücher etc. und als Hauptpreis

ein E-Bike gewonnen werden.

Auf der nachstehenden Liste sind sämtliche Gewinnnummern aufgeführt. Die jeweiligen Spender bzw. Ansprechpartner für die Gewinne sind auf der Rückseite der Kalender benannt.

Die Preise müssen bis zum 31. Januar 2023 abgeholt werden.

Bei evtl. Rückfragen können sich die Gewinner mit folgendem Ansprechpartner in Verbindung setzen:

Martin Hebach Tel. 0175-4177100 oder mail m.hebach@hebach.biz

Datum:	Gewinn:	Los-Nr.:
1. Dez.	Kunstobjekt "Oktoberfrucht IV" von Roland Albert	2813
1. Dez.	Gutschein über 75 € Sanitätshaus Ank	2042
1. Dez.	2 Karten für Chopin Konzert am 08.01.2023 in Frankfurt	4163
2. Dez.	Retterspitz Wickelstarterset Bännjerrück Apotheke	3899, 3228
2. Dez.	Gutschein über 15 € für Pizza & Getränk im Glockencafé	2341
2. Dez.	Gutschein über 50 € Hosenstudio Wolf	3241, 3683
3. Dez.	1 BMW Bobby Car Autohaus Euler	3109, 4278
3. Dez.	Waschen, Schneiden, Föhnen im Wert von 60 € Friseursalon Will	4677, 2056
3. Dez.	Kindergeburtstag oder Betriebsführung ZAK-Zentrale Abfallw.	2249, 2726
4. Dez.	Gutschein zum Ausleih eines Rätseltisches KeyTown	4154
4. Dez.	1 Acryl-Collage im Passepartout von Eric Schäfer	2178
4. Dez.	Weinpräsent im Wert von 20 € Wein Hauck	3365, 3397, 2246, 4101, 3631
5. Dez.	1 Sauna-Gutschein im Wert von 22 € CuBo-Landstuhl	4310, 3067, 2353, 3546, 4404, 4104, 4830, 2161, 2920, 4287,
5. Dez.	Vario Rundstricknadel-Set Wolle-Handarbeiten	3039
5. Dez.	1 m ³ PALATHUM G-Mutterbodengemisch	3700
6. Dez.	Senseo Kaffeemaschine Kaufland Landstuhl	4479
6. Dez.	Gutschein über 30 € Restaurant Sommerhaus	4991, 2491, 3458, 3112
6. Dez.	Lenovo Tab M10 HD wamedia ITC	3357
7. Dez.	Gutschein über 25 € Der Laufladen	2152, 4935, 2238, 2439
7. Dez.	Kooduu Lautsprecherlampe Möbel Schug	2749
7. Dez.	Hoodie Lichtblick Sport Best of...	4924, 3049, 3472
8. Dez.	Gutschein über 25 € Modehaus Streb	2316, 3923
8. Dez.	Gutschein über 25 € S-Schmuckdesign	2798, 3947
8. Dez.	Weinglas Touristeninformation Landstuhl	2745, 2566, 3567, 4929, 4491
9. Dez.	Gutschein über 100 € für das Restaurant Sommerhaus	2435
9. Dez.	Kinogutschein im Wert von 26 € Frau Martina Pfaff	4717, 3949

Bitte beachten Sie bei Texteinreichungen

Hervorhebungen wie unterstreichen, kursiv oder Großbuchstaben können bei Texten nicht übernommen werden.

10. Dez.	1 Kissen im Wert von 40 € Hebach Raum und Gestaltung	4069, 3886, 4723, 4779, 2864, 4639, 3856, 2711, 4024, 3972, 4826, 4195, 2308, 3064, 3857, 2696, 2059, 3488, 4608, 2600
10. Dez.	Alessi Standmixer Pallmann GmbH	4006
10. Dez.	Klangschalenmassage (60 min) Yoga Centrum Cafuk	2108
11. Dez.	Gutschein für 2 Personen Menue inkl. Getränke im Wert von 200€ Stadthotel Kaiserslautern	3427
11. Dez.	Westpfalz-Gutschein über 15 € Zukunftsregion Westpfalz e.V.	4600, 2285, 3229
12. Dez.	Wochenende mit einem Opel Mokka-e Auto-Hübner GmbH	4128
12. Dez.	5 Eintrittskarten Warmfreibad Trippstadt	2884, 4810, 4817, 3325, 2604
12. Dez.	Gutschein über 25 € Hotel-Restaurant Kölbl von Frau Vera Dietzel	4092, 2738
13. Dez.	Edle Dekokerze in Messinggefäß Holz-Tromsdorf GmbH	4007
13. Dez.	Laguiole-Kellnermesser Möbel Karch GmbH	3486
13. Dez.	3-Gang Menue für 2 Personen (inkl. Getränke) bis 125€ twenty one	3290
14. Dez.	Gutschein über 50 € Betten-Ziegler	2033, 2228, 3785, 2412, 2812
14. Dez.	Steckbank aus Mammotholz Ökumenisches Gemeinschaftswerk Pfalz	2569
15. Dez.	Buchgutschein über 50 € BSWPS	4316, 3870
15. Dez.	1 Modellauto 1:43 DiBa-Modellbahnen	4666, 4936, 3646, 3297, 4843
15. Dez.	Gutschein über ein DaySpa Parkhotel Schillerhain	4042, 2380, 4010, 3693, 2172
16. Dez.	Deka-Fondanteile im Wert von 250 € Sparkasse Kaiserslautern	3390, 2796
16. Dez.	Bildband "Ein Jahr Westpfalz" Zukunftsregion Westpfalz e.V.	2672, 2933, 3157
16. Dez.	Damenlederbörse	4036
17. Dez.	Warengutschein im Wert von 50 € Globus	4529,4211,2840,2549,2866, 4814, 3273, 2844
17. Dez.	Gutschein über 50 € Hotel-Restaurant Barbarossaahof	3629
17. Dez.	Waffeleisen Kaufland Landstuhl	4866
18. Dez.	Gutschein über 20 € Buchhandlung Stützel	3040,4784,3444,2419,3497, 4832,3503,4291,2443,2210
18. Dez.	Physiokey-Gutschein über 70 € Praxis für Akupunktur	4047,2676,3630,3929,3267
18. Dez.	Roberta Pieri DamenShopper Lederwaren Erika	2158
19. Dez.	Gutschein über 20 € KeyTown	2154, 2770, 2328,4264,2384
19. Dez.	Weinkühler aus Sandstein Carl Picard Natursteinwerk	3500, 2917

19. Dez.	Gutschein über 20 € Härting GmbH	4602,4641,3984,4475,4725
20. Dez.	Armband-Set Goldschmiede Berberich	4000
20. Dez.	Gutschein über 30 € für die Buchhandlung Koch von Ing.-Gesell. Christmann+Sema mbH	4079,4108,4941,4992,3711
20. Dez.	1 hochwertige Solarpowerbank	3242,3838,2832
21. Dez.	Gutschein über 25 € Hotel-Restaurant Kölbl	3437, 4499
21. Dez.	WMF Toaster Kaufland Landstuhl	2377
21. Dez.	AEG Wasserkocher Möbel Karch GmbH	3387
22. Dez.	Gutschein über 300 € Françoise Modeboutique GmbH	4325
22. Dez.	Gutschein über 150 € Françoise Modeboutique GmbH	4587
22. Dez.	Gutschein über 10 € Schwanen Apotheke	3512,3609,3187,3216,3560
23. Dez.	Gutschein über 50 € Françoise Modeboutique GmbH	2823
23. Dez.	Gutschein über 75 € Prodesma Cosmetics	4330
23. Dez.	Gutschein über 100 € VESTA MED	2559
24. Dez.	E-Bike	4133



Zhineng Qigong beim TSV Hütschenhausen

Hütschenhausen. Der TSV startet ab Dienstag, 10. Januar 2023 das Kursprogramm Zhineng Qigong (10x), Uhrzeit: 18:30-19:30 im TSV Sportstudio (Schanzerfeld 1, 66882 Hütschenhausen). Info und Anmeldung bei: Birka Ludes, Mobil: 01601532708. Zhineng Qigong ist eine Säule der Chinesischen Traditionellen Medizin (TCM). Mit einfachen fließenden und achtsamen Bewegungen wird Lebensenergie in den Körper gebracht und dort gespeichert. Es wirkt ganzheitlich auf Körper-, Geist- und Seelenebene. Positive Effekte sind z.B. Stärkung des Immunsystems und der Vitalität, Aktivierung der Selbstheilungskräfte, Entspannung und Wohlbefinden, Erhaltung der Gelenkigkeit, Verbesserung der Konzentrationsfähigkeit, Schulung von Achtsamkeit und Bewusstheit.

Neujahrsempfang beim SV Spesbach

Spesbach. Am Samstag, 7. Januar, um 19 Uhr findet beim SV Spesbach ein Neujahrsempfang mit Mitgliederehrungen statt. Hierzu sind alle Mitglieder, Gönner, Sponsoren und Freunde herzlich eingeladen.

Einladung zur Neujahrsfeier der Landfrauen

Steinwenden. Die Landfrauen Steinwenden-Weltersbach laden ihre Mitglieder zur Neujahrsfeier am Dienstag, 10. Januar, in die Gaststätte „Roma“ in Weltersbach ein. Beginn ist um 18 Uhr. Die Vorstandschaft bittet um Anmeldung aus organisatorischen Gründen bis zum 5. Januar unter: Anja Strauß, Tel. 06371 71102 oder Silke Pletsch, Tel. 06371 5382

Neujahrsempfang beim VdK

Der Sozialverband VdK lädt seine Mitglieder und alle Interessierte über Sonntag, den 8. Januar, von 15 bis 17 Uhr sehr herzlich zum Neujahrsempfang ins Robert-Schuman-Heim in Kottweiler-Schwanden ein. Gemeinsam wollen wir bei einem gemütlichen Stelldichein mit guten Freunden und Bekannten in entspannter Atmosphäre mit einem Glas Sekt und einem kleinen Imbiss das neue Jahr 2023 beginnen. Der Neujahrsempfang soll Gelegenheit geben, das alte Jahr Revue passieren zu lassen und einen Ausblick auf das vor uns liegende Jahr zu nehmen. Der VdK-Ortsverband Kottweiler-Schwanden freut sich, viele Mitglieder und Gäste beim Neujahrsempfang zu begrüßen.

Fastnacht beim Karnevalverein „Bruchkatze“ Ramstein

Ramstein-Miesenbach. Nach zwei Jahren Coronapause können sich die Fastnachter wieder über Fastnachtsveranstaltungen beim Karnevalverein „Bruchkatze“ e. V. Ramstein freuen:

Die 1. Prunksitzung im CCR Ramstein beginnt am 28. Januar um 19.31 Uhr. Der Kartenvorverkauf ist am 22. Januar von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Narrenstube, Schulstraße 2. Die 2. Prunksitzung im CCR Ramstein findet am 11. Februar um 19.31 Uhr statt. Kartenvorverkauf ist am 5. Februar von 11.00 bis 12.00 Uhr in der Narrenstube.

Die Kreissenioresitzung startet am 12. Februar um 14.11 Uhr, der Kinderfasching am 19. Februar um 14.00 Uhr und der große Westricher Fastnachtsumzug am Dienstag, 21. Februar, um 14.00 Uhr.

Die Bruchkatzen freuen sich auch über viele kostümierte Gäste und aktive Teilnehmer am Großen Westricher Fastnachtsumzug. Eine Anmeldung für eine Fußgruppe, einen Wagen oder Ähnliches ist über umzug@kvbruchkatze.de möglich.

Stromausfall? Unwetter? - Vorbereitet sein!

Kottweiler-Schwanden. Zu einem Informationsabend zum Thema „Versorgungssicherheit“ lädt der CDU-Ortsverband Kottweiler-Schwanden die Bevölkerung am Dienstag, 10. Januar, um 20 Uhr ins Robert-Schuman-Heim in Kottweiler-Schwanden ein. Unter anderem wird Bürgermeister Ralf Hechler vor Ort unter dem Motto „Vorbereitet sein“ über folgende aktuelle Themen informieren: „Versorgungssicherheit - zuverlässig und sicher durch den Winter“, „Stromausfall? - Was tun?“, „Unwetterereignisse“ und „Was kann ich tun? Was wird getan?“ Informieren Sie sich aus erster Hand, damit Sie vorbereitet sind. Es ergeht herzliche Einladung.

Männerchor Ramstein

Ramstein-Miesenbach. Der Männerchor Ramstein lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, dem 21. Januar, um 16 Uhr** ins Haus der Vereine im Miesenbach ein. Tagesordnungspunkte sind unter anderem die Berichte des Vorsitzenden, des Chorleiters, der Hauptkassierer und der Kassenprüfer. Anträge bitte bis spätestens 12.01.2023 an den ersten Vorsitzenden Wolfgang Agne (Tel. 06371/51614) oder den Schriftführer Werner Lenze (Tel. 06371/613128) einreichen.

Jahreshauptversammlung Chorgemeinschaft Miesenbach

Ramstein-Miesenbach. Der Männerchor Ramstein lädt seine Mitglieder zur Jahreshauptversammlung am **Samstag, dem 21. Januar, um 15 Uhr** ins Haus der Vereine im Miesenbach ein. Tagesordnungspunkte sind unter anderem die Berichte des Vorsitzenden, des Chorleiters, der Hauptkassierer und der Kassenprüfer. Anträge bitte bis spätestens 12.01.2023 an den ersten Vorsitzenden Wolfgang Agne (Tel. 06371/51614) oder den Schriftführer Werner Lenze (Tel. 06371/613128) einreichen.

Neujahrsempfang der DLRG-Ortsgruppe

Ramstein-Miesenbach. Die DLRG Ortsgruppe lädt alle Mitglieder zum Neujahrsempfang am 14. Januar, um 18 Uhr in die CCR-Lounge im Congress Center in Ramstein ein. Unter anderem erfolgt bei einem gemütlichen Abend der Jahresrückblick 2022. Weiterhin werden langjährige Mitglieder sowie die Sieger der Vereinsmeisterschaften 2022 geehrt.

Seniorenkreis Kottweiler-Schwanden

Kottweiler-Schwanden. Am Donnerstag, 5. Januar, findet der Seniorennachmittag im Robert-Schuman Heim in Kottweiler-Schwanden um 15 Uhr statt. Das neue Jahr wird begrüßt! Jeder ist herzlich willkommen!

Stammtisch der Miesenbacher Vielläppcher

Ramstein-Miesenbach. Am Mittwoch, dem 11. Januar, um 19.30 Uhr, findet im Sportheim in Miesenbach der monatliche Stammtisch der Karnevalabteilung des Unterhaltungsvereins Miesenbach (UVM) - die Miesenbacher Vielläppcher - statt. In der aktuellen Kampagne gibt es zahlreiche Themen und Termine zu besprechen. Über ein zahlreiches Kommen würde sich das Präsidium freuen.

Friedensgebet an der Air Base Ramstein

Ramstein-Miesenbach. „Jeder Stiefel, der dröhnend daherstampft, jeder Mantel, der im Blut gewälzt, wird verbrannt, wird ein Fraß des Feuers. Denn ein Kind wurde uns geboren...“ Diese Verheißung des Propheten Jesaja wurde am ersten Weihnachtstag in der Kirche vorgelesen. Am Ende der Weihnachtszeit, am Samstag, dem 7. Januar, lädt die Friedensinitiative Westpfalz ein zum Gebet an der Air Base Ramstein. Die Beter treffen sich um 15 Uhr zum monatlichen Friedensgebet an der Zufahrt zum Westgate der Air Base Ramstein, neben dem Parkplatz beim Flugtag-Denkmal.

Neujahrswanderung der FWG Ramstein-Miesenbach

Ramstein-Miesenbach. Am Sonntag, dem 8. Januar, findet die Neujahrswanderung der FWG der Stadt Ramstein-Miesenbach statt. Treffpunkt ist um 10.30 Uhr am Gänse-Anna-Brunnen am Wasgau in Miesenbach. Nach einem Sekttempfang und einer Wanderung rund um Miesenbach findet der Abschluss in der Pizzeria „Da Nino“ im Sportheim statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich willkommen.

Einladung zur Sitzung des SPD-Ortsvereins

Ramstein-Miesenbach. Der SPD-Ortsverein Ramstein-Miesenbach lädt alle Mitglieder und Interessierte zu seiner Sitzung am **Dienstag, 10. Januar, um 18.30 Uhr** im Sportheim in Miesenbach, am Kiefernkopf 20 in Ramstein-Miesenbach ein. Auf der Tagesordnung stehen Begrüßung, Auszeichnung für Matthias Hammerschmidt, Jahresfeier des Ortsvereins, Aktionen des Ortsvereins in 2023, Vorbereitung der

Vorstandswahlen 2023, Neues aus der Stadt - Die Stadträte berichten über neue Entwicklungen - sowie der Punkt Verschiedenes. Der Vorstand freut sich über ein zahlreiches Erscheinen.

Einladung zum Spieleabend

Katzenbach. Am **Donnerstag, dem 12. Januar, um 19 Uhr**, treffen sich die Katzenbacher Landfrauen zum Spieleabend im Dorfgemeinschaftshaus. Interessierte sind herzlich willkommen.

Kursprogramm: Tanz mit - bleib fit

Der TSV Hütschenhausen startet Donnerstag, 19. Januar, im Bürgerhaus Hütschenhausen folgende Kursprogramme:

„Tanzen im Sitzen“ (9.30 - 10.15 Uhr): Sich bewegen nach Musik macht Spaß und gute Laune, ganz besonders in Gemeinschaft. Das geht auch im Sitzen! Ganz nebenbei werden Koordination, Reaktion, Ausdauer, Gedächtnis und Feinmotorik trainiert.

„Tanzen auf der Fläche“ (10.30 - 11.30 Uhr): Das Tanzen auf der Fläche (kontaktloses Tanzen mit Abstand) bietet hier ein verstärktes Training für Koordination, Reaktion, Ausdauer und Gedächtnis.

Information und Anmeldung bei Alice Geis, Tel. 06372-507201

Neue Gesprächsgruppe zu „Trennung / Scheidung“

Kaiserslautern. Der Deutsche Kinderschutzbund Kaiserslautern-Kusel e.V. bietet für Menschen, die von Trennung und Scheidung betroffen sind, eine neue Gesprächsgruppe. In der Gruppe wird die Gelegenheit geboten, Unterstützung und Begleitung in der Krise zu finden.

Der Schwerpunkt der Gruppe liegt bei der emotionalen Ablösung des getrennten Paares. Getrennte Männer und Frauen lernen mit Hilfe der Gruppe und der unterstützenden Gespräche und Übungen sich aus der ehemaligen Beziehung emotional zu lösen, entstandene Verletzungen zu bearbeiten, sich gegenseitig zu stärken und neue Perspektiven für ihr Leben zu entwickeln.

Die Gruppe startet am Mittwoch, dem 25. Januar. Es finden sechs Treffen statt, jeweils von 18 - 20 Uhr in den Räumen des Deutschen Kinderschutzbundes in Kaiserslautern, Moltkestrasse 8. Anmeldung bis 20. Januar unter Telefon 0631 -24044. Die Teilnahme ist kostenfrei

Aus unseren Kirchen

Mitteilungen der katholischen Kirchengemeinde

Ramstein-Miesebach. Die katholische Pfarrgemeinde Hl. Wendelinus Ramstein mit den Gemeinden Ramstein-Miesebach, Hütschenhausen, Niedermohr-Kirchmohr, Reuschbach, Obermohr, Kottweiler-Schwanden und Steinwenden lädt zu ihren Gottesdiensten ein.

Donnerstag, 5. Januar

18.30 Uhr Heilige Messe in Hütschenhausen

Freitag, 6. Januar (Hl. Drei Könige)

18.00 Uhr Heilige Messe in Miesebach

Samstag, 7. Januar

8.00 Uhr Marienmesse in Kirchmohr

18.00 Uhr Vorabendmesse in Hütschenhausen

Sonntag, 8. Januar

9.00 Uhr Heilige Messe in Obermohr

10.30 Uhr Heilige Messe in Ramstein

Dienstag, 10. Januar

18.00 Uhr Hl. Messe in Ramstein

Mittwoch, 11. Januar

18.00 Uhr Andacht in Kottweiler-Schwanden

Freitag, 13. Januar

17.00 Uhr Heilige Messe in Steinwenden

Das Pfarrbüro ist telefonisch unter der Nummer **06371 - 613680**, E-Mail: **pfarramt.ramstein@bistum-speyer.de** erreichbar zu folgenden Zeiten: **Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 15.00-18.00 Uhr, Do. 9.00-12.00 Uhr, Fr. 9.00-11.00 Uhr.**

Das Pastoralteam erreichen Sie wie folgt:

Pfarrer Bernhard Spieß, Diensthandy: 01511 4879880

Kaplan Ebi Abraham, Diensthandy: 01511 4880000

Gemeindereferentin Tina Becker, Diensthandy: 0151 14879696

Pastoralassistent Dominik Schek, Diensthandy: 0151 14879989

Neuer Internetauftritt - Kirchen zum Gebet geöffnet

Ramstein-Miesebach. Der Internet-Auftritt der katholischen Pfarrei Hl. Wendelinus wurde überarbeitet und ist unter www.heiligerwendelinus.de zu finden.

Dort wird versucht, immer wieder die neuen Informationen und aktuelle Links einzustellen. Auch auf Facebook ist die Pfarrei seit einiger Zeit zu finden, der Link dazu steht auf der Homepage.

Öffnung der Kirchen zum Gebet:

Zu folgenden Öffnungszeiten sind die Kirchen der Pfarrgemeinde geöffnet:

Ramstein: täglich vom späten Vormittag bis Nachmittag

Kottweiler-Schwanden: täglich von 10.00 - 17.00 Uhr

Obermohr: sonntags und mittwochs von 14.00 -18.00 Uhr

Reuschbach: sonntags von 10.00 - 15.00 Uhr

Kirchmohr: sonntags von 11.00 -12.00 Uhr

Hütschenhausen: samstags und sonntags von 14.00 - 16.00 Uhr

Die Öffnung und die Schließung der Kirchen erfolgen durch ehrenamtliche Kräfte. Wenn Sie mithelfen möchten, sei es nur für den Schließdienst oder auch darüber hinaus, so melden Sie sich doch im Pfarrbüro oder in der Sakristei vor Ort.

Gedächtnis der Verstorbenen des Monats

Ramstein-Miesebach. Der Toten zu gedenken, gehört zu den Grundaufgaben der Pfarrgemeinde. So wie sie zunächst zu ihrer Familie gehören, sind sie dann aber durch die Taufe als Glieder des Leibes Christi, eng mit der Kirche - der Gemeinschaft der Gläubigen - verbunden. Dies will die katholische Pfarrei Hl. Wendelinus zum Ausdruck bringen in dem sie ein monatliches Totengedenken in ihren Kirchen einführt.

Ab Januar wird einmal im Monat eine Messe für die Verstorbenen des Monats der letzten fünf Jahre in einer der Kirchen der Pfarrgemeinde gefeiert. Nähere Infos dazu können dem Gottesdienstplan im Pfarrbrief entnommen werden (auch im Internet auf der Homepage der Pfarrei).

Der Plan für 2023 läuft wie folgend:

Januar - Ramstein Kirche St Nikolaus am Dienstag, 17. Januar, 18 Uhr

Februar - Hütschenhausen Kirche St. Michael

März - Kirchmohr Kirche St. Georg

April - Kottweiler-Schwanden Kirche St. Elisabeth

Mai - Miesebach Kirche Heilige Familie

Juni - Obermohr Kirche St. Johannes d. T.

Juli - Reuschbach Kirche St. Barbara

August - Steinwenden Kirche St. Josef der Arbeiter

September - Ramstein Kirche St. Nikolaus

Oktober - Hütschenhausen Kirche St. Michael

November - Kirchmohr Kirche St. Georg

Dezember - Kottweiler-Schwanden Kirche St. Elisabeth

Lasst uns mit unseren Verstorbenen immer verbunden bleiben.

Allgemein

Jeden Monat

Überraschungstexte mit Songs

Kaiserslautern. Das Format „Surprise! Surprise!“ wird im neuen Jahr in der Pfalzbibliothek Kaiserslautern, Bismarckstraße 17, fortgesetzt. Immer am ersten Samstag im Monat von 11 bis 11.30 Uhr, also am 7. Januar, präsentiert Michael Geib Texte und Songs zu einem Überraschungsthema (Eintritt frei, Parkmöglichkeiten im Hof). Dabei geht es mal heiter oder nachdenklich, mal überregional oder regional, mal historisch oder aktuell, mal Hochdeutsch oder Pfälzisch zu. Spannende Themen gibt es genug. Auf jeden Fall erwartet das Publikum stets eine kurzweilige, etwa halbstündige Veranstaltung – ideal vor oder nach dem Marktbesuch.

Michael Geib, der ehemalige Leiter des Docu Centers Ramstein, ist Volkskundler und Regionalhistoriker, Folk-Musiker und Mundart-Rocker, Dichter und Rezitator sowie Kabarettist; er gehört der Künstlerwerkgemeinschaft Kaiserslautern an.

Auswirkungen des deutsch-französischen Kriegs auf Kaiserslautern

Kaiserslautern. Im neuen Jahr nimmt das Institut für pfälzische Geschichte und Volkskunde (IPGV) in Kaiserslautern, Benzinoring 6, wieder seine Vortragsreihe auf, die es gemeinsam mit der Bezirksgruppe Kaiserslautern im Historischen Verein der Pfalz veranstaltet. Am Mittwoch, 11. Januar, um 19 Uhr referiert Dr. Bernd Klesmann, Leiter des Stadtmuseums und des Stadtarchivs Kaiserslautern, über „Kaiserslautern 1870/71 - der deutsch-französische Krieg und seine Auswirkungen in der Stadt“. Der Eintritt ist frei; der neue Besucherzugang zum Institut befindet sich an der Siegfriedstraße.

Die Vorträge der Reihe finden jeweils am ersten Mittwoch des Monats abwechselnd in Kaiserslautern und in Orten des Landkreises statt. Die entsprechenden Informationen zu den anstehenden Themen, Referierenden und Orten werden über die Presse und den Newsletter des IPGV bekanntgegeben; dieser kann unter info@institut.bv-pfalz.de abonniert werden.

Online-Vortrag über Studium an der FernUniversität Hagen

Hagen. Egal ob neben dem Beruf, direkt nach dem Abitur oder parallel zur Kindererziehung - ein Fernstudium passt zu jeder Lebenssituation. Dank des Blended-Learning-Konzepts der FernUniversität Hagen studieren Sie wann und wo Sie wollen.

Die Studienberater der FernUniversität Hagen informieren **am Donnerstag, den 12. Januar, ab 17.30 Uhr** in einem Online-Vortrag über die verschiedenen Studiengänge, die Voraussetzungen sowie den Ablauf eines Fernstudiums. Eine vorherige Anmeldung für den Vortrag ist nicht erforderlich.

Die Fernuni Hagen verfügt über mehr als 40 Jahre Erfahrung und ist aktuell bei über 76.000 Studierenden die größte Hochschule in Deutschland. Die Universität bietet mehr als 20 Studiengänge aus den Bereichen Kultur- und Sozialwissenschaften, Wirtschaftswissenschaft, Mathematik, Informatik und Rechtswissenschaft an. Die Möglichkeit zur Promotion und Habilitation sowie zahlreiche wissenschaftliche Weiterbildungsangebote runden das Portfolio ab.

Den Link zum Online-Vortrag gibt's in der Veranstaltungsdatenbank der Bundesagentur für Arbeit unter www.arbeitsagentur.de. Fragen zur Veranstaltung beantworten die Berufsinformationszentren (BiZ) der Agentur für Arbeit in Kaiserslautern und Pirmasens.

